

A VI 5 - vj 4 / 03

**Sozialversicherungspflichtig
Beschäftigte
im 4. Quartal 2003**



Niedersachsen

Zeichenerklärung:

- = Nichts vorhanden
- = Zahlenwert unbekannt oder aus Geheimhaltungsgründen nicht veröffentlicht

Verantwortlich für diese Veröffentlichung:

Herr Methner	Referatsleiter	Tel. (0511) 98 98 – 31 26
Herr Rohrsen	Sachbearbeiter	Tel. (0511) 98 98 – 31 23

Auskünfte:
Zentrale Informationsstelle

Tel. (0511) 98 98 – 31 24
Fax (0511) 98 98 - 41 32

Herausgeber: Niedersächsisches Landesamt für Statistik (NLS)
Zu beziehen durch: NLS - Schriftenvertrieb -,
Postfach 91 07 64, 30427 Hannover,
Dienstgebäude Göttinger Chaussee 76, 30453 Hannover
Tel. (05 11) 98 98 – 31 66, Fax (05 11) 98 98 – 41 33
E-mail: vertrieb@nls.niedersachsen.de
Internet: www.nls.niedersachsen.de

Preis: 5,50,- €

Erschienen im Dezember 2004

Niedersächsisches Landesamt für Statistik, Hannover 2004. Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

Seite

Vorbemerkung	4
Methodische Erläuterungen	5

Regionaltabellen

1. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte , darunter Ausländer, am Arbeitsort Niedersachsen in den kreisfreien Städten und Landkreisen nach Arbeitern/Angestellten und Beschäftigungsumfang am 31.12.2003 und ausgewählten früheren Stichtagen	12
2. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Niedersachsen in den kreisfreien Städten und Landkreisen am 31.12.2003 nach Wirtschaftsabteilungen.....	14

Landestabellen

1.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Niedersachsen am 31.12.2003 nach Strukturmerkmalen	16
1.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort Niedersachsen am 31.12.2003 nach Strukturmerkmalen	17
2.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Niedersachsen am 31.12.2003 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Stellung im Beruf sowie nach deutschen und ausländischen Beschäftigten	18
2.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort Niedersachsen am 31.12.2003 nach Wirtschaftsabschnitten, und -unterabschnitten, Stellung im Beruf sowie nach deutschen und ausländischen Beschäftigten	19
3.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Niedersachsen am 31.12.2003 nach Stellung im Beruf, zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Altersgruppen	20
3.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort Niedersachsen am 31.12.2003 nach Stellung im Beruf, zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Altersgruppen	22
4.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Niedersachsen am 31.12.2003 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Teilzeitbeschäftigung und Stellung im Beruf	24
4.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort Niedersachsen am 31.12.2003 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Teilzeitbeschäftigung und Stellung im Beruf	26

Anhang

Zusammengefasste Wirtschaftsabschnitte für Veröffentlichungszwecke innerhalb der Beschäftigtenstatistik	28
---	----

Vorbemerkung

Diese Veröffentlichungsreihe beinhaltet die Auswertungen der Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit.

Nachgewiesen werden die Ergebnisse der vierteljährlichen Bestandsauszählungen (Quartalswerte) der bei der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen des integrierten Meldeverfahrens zur Sozialversicherung (vgl. Methodische Erläuterungen, Abschnitte 1.2.4 und 1.2.5) geführten Versichertenkonten.

■ Hinweis:

Ab der Auswertung für den Berichtsstichtag 30.6.1999 wird bei der Bundesagentur für Arbeit ein neues Aufbereitungsverfahren eingesetzt. Die so gewonnenen und durch die Bundesagentur für Arbeit vorgelegten Ergebnisse weichen von den zuvor aus dem sogenannten Altverfahren ermittelten Werten ab. Des weiteren ergab sich auch infolge der Einführung der Beitragspflicht zur Sozi-

alversicherung ab 1.4.1999 für weite Teile vormals ausschließlich geringfügig Beschäftigter ab dem Stichtag 30.06.1999 nachträglich die Notwendigkeit von Ergebniskorrekturen.

Verfahrensbedingt gelten die vierteljährlichen Bestandsergebnisse künftig für einen Zeitraum von drei Jahren als vorläufig und können während dieses Zeitraums von der Bundesagentur für Arbeit in begründeten Fällen jederzeit geändert werden. Für die eindeutige Bezeichnung des Datenmaterials ist künftig neben der Angabe des Berichtsstichtages auch die Angabe des Auswertungsstandes erforderlich.

Die in dieser Veröffentlichung dargestellten Ergebnisse beruhen auf dem Auswertungsstand Juli 2004.

Mit dem Stichtag 30.6.2003 wird die wirtschaftsfachliche Gliederung der Ergebnisse auf die Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ2003) umgestellt.

Methodische Erläuterungen

1. Grundlagen und Inhalt der Beschäftigtenstatistik

1.1 Einführung

Die Beschäftigtenstatistik beruht auf dem integrierten Meldeverfahren zur Sozialversicherung (gesetzliche Kranken-Renten- und Pflegeversicherung) und zur Bundesagentur für Arbeit (Arbeitslosenversicherung), das mit Wirkung vom 1. Januar 1973 im früheren Bundesgebiet und nach der Wiedervereinigung auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost eingeführt worden ist. Eine vollständige Überarbeitung und Neugestaltung des Verfahrens erfolgte zum 1.1.1999. Dieses Verfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer ("Beschäftigte") einheitliche und automationsgerechte Meldungen über demographische, erwerbsstatistische und sozialversicherungsrechtliche Tatbestände.

Die maschinelle Verarbeitung der anfallenden Meldungen ermöglicht sowohl Auswertungen zur kurzfristigen, laufenden Arbeitsmarkt- und Konjunkturbeobachtung als auch weitergehende Strukturanalysen und -vergleiche in größeren Zeitabständen.

Die gesetzliche Grundlage für die Durchführung der Statistik sozialversicherungspflichtig Beschäftigter ist seit dem 1. Januar 1998 das Dritte Buch Sozialgesetzbuch – Arbeitsförderung – (SGB III) vom 24. März 1997 (BGBl. I S. 594), in der Fassung der zwischenzeitlich erfolgten Änderungen¹⁾. Nach § 281 SGB III hat die Bundesagentur für Arbeit – wie nach der bis dahin geltenden Regelung des Arbeitsförderungsgesetzes (AFG) – aus den in ihrem Geschäftsbereich anfallenden Daten Statistiken, insbesondere über Beschäftigung und Arbeitslosigkeit der Arbeitnehmer und über die Leistungen der Arbeitsförderung, zu erstellen.

Sie ist auch unverändert damit beauftragt, auf der Grundlage der Meldungen nach § 28a des Vierten Buches Sozialgesetzbuch – Sozialversicherung – (SGB IV vom 23. Dezember 1976 (BGBl. I S. 3845), in der Fassung zwischenzeitlicher Änderungen) eine Statistik sozialversicherungspflichtig Beschäftigter zu erstellen.

Aufgabe der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder ist es, in Ergänzung dazu im Rahmen des erwerbsstatistischen Gesamtsystems wichtige Tabellen und Dateien zu erstellen, für allgemeine Zwecke zu veröffentlichen und sie mit den Beschäftigten- und Entgelttabellen aus anderen Quellen zu koordinieren.

Die Bundesagentur für Arbeit stellt dem Statistischen Bundesamt und den Statistischen Ämtern der Länder die hierfür erforderlichen

anonymisierten Einzeldaten zu sozialversicherungspflichtig Beschäftigten gemäß § 282a Abs. 1 SGB III zur Verfügung.

1.2 Das Meldesystem zur Sozialversicherung

1.2.1 Auskunftspflichtige

Auskunftspflichtig sind gemäß den Vorschriften der Verordnung über die Erfassung und Übermittlung von Daten für die Träger der Sozialversicherung (Datenerfassungs- und -übermittlungsverordnung - DEÜV)²⁾ die Arbeitgeber. Sie müssen an die Träger der Sozialversicherung Meldungen verschiedenen Inhalts (vgl. Abschnitt 1.2.4.) über die in ihren Betrieben sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer erstatten. Anlass, Form und Fristen für diese richten sich nach den Vorschriften des zweiten Abschnittes der DEÜV (§§ 6 bis 13).

1.2. Erfasster Personenkreis

Der Personenkreis, für den Meldungen im Rahmen des integrierten Meldeverfahrens zur Sozialversicherung zu erstatten sind, ist in §3 DEÜV festgelegt. Die Abgrenzung der hier publizierten sozialversicherungspflichtig Beschäftigten wird in Abschnitt 2 "Definitionen von Begriffen und Merkmalen" näher erläutert.

1.2.3 Deckungsgrad der Beschäftigtenstatistik

Nach den Ergebnissen der Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt (Mikrozensus) stellen sozialversicherungspflichtig Beschäftigte einen Anteil von über 75 % an allen Erwerbstätigen.

Bedingt durch die Beschäftigtenstruktur in den einzelnen Wirtschaftszweigen ergibt sich aber, dass die Gesamtheit der Erwerbstätigen eines Wirtschaftszweiges durch die Ergebnisse der Beschäftigtenstatistik unterschiedlich stark repräsentiert wird. Während im Verarbeitenden Gewerbe der weitaus überwiegende Teil der Erwerbstätigen der Sozialversicherungspflicht unterliegt, ist der Deckungsgrad der Beschäftigtenstatistik in anderen Wirtschaftszweigen mit hohen Anteilen Selbstständiger, mithelfender Familienangehöriger, Beamter sowie geringfügig Beschäftigter entscheidend geringer (z.B. Land- und Forstwirtschaft; Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung).

Je nach Wirtschaftsstruktur weist der Deckungsgrad auch in regionaler Gliederung entsprechende Unterschiede auf.

1) Rechtsgrundlage in der Zeit bis zum 31.12.1997: Arbeitsförderungsgesetz vom 25. Juni 1969 (BGBl. I S. 582), zuletzt geändert durch Artikel 30 des Gesetzes vom 20. Dezember 1996 (BGBl. I S. 2049). In seinen wesentlichen Teilen mit Wirkung vom 1. Januar 1998 aufgehoben.

2) Im Bundesgesetzblatt veröffentlicht als Artikel 1 der Verordnung zur Neuregelung des Meldeverfahrens in der Sozialversicherung vom 10.2.1998 (BGBl. I S. 343).

Von der Meldung des Arbeitgebers zur Statistik

1.2.4 Art der Meldungen und Meldeweg

Im zweiten Abschnitt der Datenerfassungs- und -übermittlungsverordnung (DEÜV) werden sämtliche im Rahmen des integrierten Meldeverfahrens zur Sozialversicherung möglichen Meldungen mit den jeweils zu beachtenden Meldefristen genannt. Nach dem (Melde-) Anlass werden unterschieden:

- die Anmeldung (§ 6 DEÜV) bei Aufnahme einer Beschäftigung innerhalb von 2 bzw. 6 Wochen),
- die Abmeldung (§ 8 DEÜV) bei Ende einer Beschäftigung (innerhalb von 6 Wochen),
- die Jahresmeldung (§ 10 DEÜV) für jedes am 31.12. eines Jahres bestehende Beschäftigungsverhältnis (bis zum 15. April des Folgejahres),
- die Unterbrechungsmeldung (§ 9 DEÜV) bei Unterbrechung einer versicherungspflichtigen Beschäftigung durch Wegfall des Anspruchs auf Arbeitsentgelt für mindestens einen Kalendermonat
- sofort – und Kontrollmeldungen (§ 7 DEÜV) bei Beschäftigungsaufnahmen von Personen, die zur Mitführung des Sozialversicherungsausweises verpflichtet sind (§§ 95 ff SGB IV – spätestens bis zum Ablauf des dritten Tages nach Beginn der Beschäftigung)
- sonstige Meldungen (§ 12 DEÜV) sind zu erstatten bei einem Wechsel der Beitragsgruppe, des Personengruppenschlüssels, der Krankenkasse, bei Beendigung oder Beginn einer Berufsausbildung und/oder bei Wechsel von einer Betriebsstätte im Beitrittsgebiet zu einer Betriebsstätte im übrigen Bundesgebiet und umgekehrt.

Darüber hinaus kann sich die Pflicht zur Abgabe einer Meldung auch bei einmaliger Zahlung beitragspflichtigen Entgelts ergeben (§ 11 DEÜV).

Die vom Arbeitgeber mitzuteilenden Merkmale und Tatbestände sind in § 28a Abs. 1 bis 4 SGB IV geregelt und umfassen u.a. die Adresse und Versicherungsnummer des/der Beschäftigten, demographische Merkmale, Angaben über die ausgeübte Tätigkeit sowie die Beitragsgruppen zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung (vgl. Abschnitt 1.2.6).

Mit in Kraft treten der DEÜV zum 1.1.1999 wurde die elektronische Datenübermittlung bzw. die Datenübermittlung mittels Datenträger als Übermittlungsstandard des Regelfalles eingeführt (§ 16 DEÜV). Meldungen können jedoch auch nach dem Stichtag 1.1.1999 mittels Meldevordruck abgegeben werden (§ 26 DEÜV). Die Arbeitgeber übermitteln ihre Meldungen an die im Zulassungsbescheid bezeichneten Annahmestellen (die zuständigen Krankenkassen oder die von ihnen beauftragten Annahmestellen). Diese prüfen die Mel-

gen auf formale und inhaltliche Richtigkeit und nehmen – falls erforderlich – Korrekturen vor. Die Weiterleitung der von den Einzugsstellen geprüften Daten erfolgt innerhalb von 5 Arbeitstagen an die in § 34 DEÜV genannten Stellen. Dies sind für Arbeiter und Versicherte der Bahnversicherungsanstalt an die Datenstelle der Rentenversicherungsträger, für Angestellte an die Bundesversicherungsanstalt für Angestellte und für Versicherte der knappschaftlichen Krankenversicherung unmittelbar an die Bundesknappschaft, wenn diese die Rentenversicherung durchführt.

Nach einer weiteren Prüfung werden die für die Arbeitsverwaltung relevanten Daten an die Bundesagentur für Arbeit übermittelt.

Die Bundesagentur für Arbeit führt für jeden Versicherten unter seiner Versicherungsnummer ein so genanntes Versichertenkonto, auf dem alle eingehenden Meldungen in der Reihenfolge des Wirksamkeitsdatums gespeichert werden. Diese Versichertendatei bildet die Grundlage der Auszahlungen für statistische Zwecke.

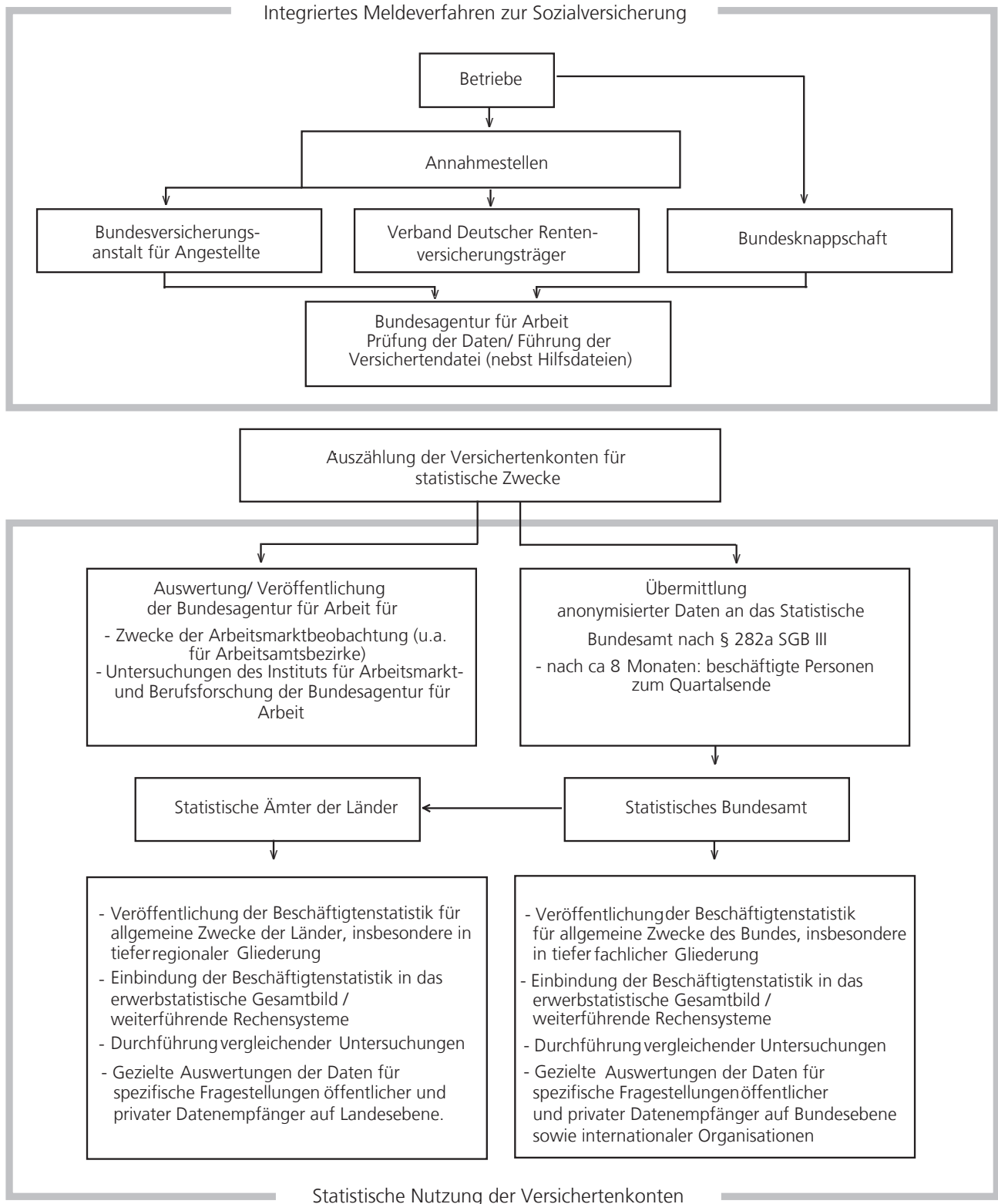
Die Bundesagentur für Arbeit stellt dem Statistischen Bundesamt anonymisiertes Datenmaterial für Auswertungen im Rahmen des erwerbsstatistischen Berichtssystems und zur Weitergabe an die Statistischen Landesämter zur Verfügung, die dieses Material insbesondere für vertiefte Regionalanalysen nutzen.

1.2.5 Stichtagsmaterial

Die vierteljährlichen Auswertungen zur Ermittlung des Beschäftigtenbestandes werden derzeit noch sechs Monate nach dem Berichtsstichtag (jeweils letzter Tag eines Quartals) durchgeführt. Dabei wird jedes Versichertenkonto maschinell daraufhin abgefragt, ob der betreffende Versicherte am Berichtsstichtag in einem Beschäftigungsverhältnis stand oder nicht. Die Gesamtheit aller Personen, die nach den vorliegenden Meldungen am Stichtag in einem Beschäftigungsverhältnis standen, in der Gliederung nach persönlichen und erwerbsstatistischen Merkmalen, stellt die Grundlage für die Erstellung der Bestandsergebnisse dar.

Die Wartezeit von sechs Monaten zwischen Berichtsstichtag und Auszahlungszeitpunkt ist hierbei ein Kompromiss zwischen größtmöglicher Aktualität der Ergebnisse und möglichst vollständiger Erfassung aller für den Berichtsstichtag relevanten Meldungen. Erfahrungsgemäß liegen der Bundesagentur für Arbeit nach sechs Monaten etwa 95 % der Meldungen vor. Das versichertenbezogene Vorgehen erfordert nicht die konsistente zeitliche Folge von Jahresmeldungen sowie An- und Abmeldungen. Es kann vielmehr ein Teil der fehlenden Meldungen ausgeglichen werden, zum Beispiel wenn von einem Versicherten – der seine Arbeitsstelle gewechselt hat – zwar die Anmeldung des neuen Arbeitgebers, aber noch nicht die Abmeldung des alten Arbeitgebers vorliegt.

Von der Meldung des Arbeitgebers zur Statistik



1.2.6 Merkmale der Beschäftigtenstatistik

Als auswertbare Merkmale der Beschäftigtenstatistik stehen zur Verfügung:

Altersjahr; Geschlecht, Staatsangehörigkeit; erreichter allgemeiner und beruflicher Ausbildungsabschluss; Stellung im Beruf als Arbeiter/-in, Angestellte(r), Auszubildende(r)³⁾; Stellung im Betrieb als Facharbeiter/-in, Meister/-in/ oder Polier;³⁾ andere(r) Vollzeitbeschäftigte(r); ausgeübte Tätigkeit (Beruf); Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigung; Wirtschaftszweig; Arbeitsort und Wohnort

2. Definitionen von Begriffen und Merkmalen

2.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Zu diesem Personenkreis zählen alle Arbeitnehmer einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung sind oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile nach dem Recht der Arbeitsförderung zu entrichten sind. Aus dieser Abgrenzung ergibt sich, dass in der Regel alle Arbeiter und Angestellten (einschl. Personen in beruflicher Ausbildung) von der Sozialversicherungspflicht erfasst werden. Daneben besteht in wenigen Fällen auch für Selbstständige Versicherungspflicht in der Sozialversicherung.

Wehr- und Zivildienstleistende gelten nur dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihren Dienst aus einem weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen der Ableistung dieser Dienstzeiten kein Entgelt erhalten.

Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen dagegen der weitaus überwiegende Teil der Selbstständigen, die mithelfenden Familienangehörigen sowie die Beamten.

Ab dem Stichtag 1.4.1999 sind die gesetzlichen Regelungen zur Sozialversicherungspflicht geringfügiger Beschäftigungsverhältnisse grundlegend geändert worden. Nach der maßgebenden Regelung des § 8 SGB IV wird zwar nach wie vor zwischen kurzfristigen Beschäftigungen (als „kurzfristig“ gilt eine Tätigkeit immer dann, wenn sie nach ihrer Eigenart oder im Voraus vertraglich auf höchstens zwei Monate oder 50 Arbeitstage begrenzt ist) auf der einen und geringfügig entlohnenden Tätigkeiten (als „geringfügig entlohnt“ ist eine Tätigkeit dann zu klassifizieren, wenn die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit weniger als 15 Stunden beträgt und bestimmte Einkommenshöchstgrenzen nicht überschritten werden) auf der anderen Seite unterschieden. Ab dem vorgenannten Stichtag gilt im früheren Bundesgebiet wie auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost allerdings eine einheitliche

und zunächst auf DM 630,-/ 325 Euro festgeschriebene Entgeltgrenze.

Mit der gesetzlichen Neuregelung zum Stichtag 1.4.1999 sind Arbeitgeber verpflichtet, auch für Personen, die ausschließlich so genannte geringfügig entlohnte Tätigkeiten ausüben, pauschalierte Beiträge zu Kranken- und Rentenversicherung zu entrichten, wobei der Beitrag zur Rentenversicherung von den Beschäftigten zur Erlangung verbesserter Leistungsansprüche durch freiwillige Zuzahlung aufgestockt werden kann.

Ausschließlich geringfügig entlohnte Personen, die nur wegen der gesetzlichen Neuregelung in den Kreis der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten gelangt sind, werden in den Tabellen dieser Fachserie bis auf weiteres nicht nachgewiesen. Eine Berichterstattung über diesen Personenkreis wird erst zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen.

Personen, die als einzige Tätigkeit eine kurzzeitige Beschäftigung im Sinne des § 8 Abs. 1 SGB IV ausüben, bleiben auch nach den neuen rechtlichen Regelungen frei von der Versicherungspflicht und sind daher ebenfalls nicht in der Nachweisungsliste dieser Veröffentlichung enthalten.

Für die Jahre der bisherigen Berichterstattung im Rahmen dieser Veröffentlichungsreihe waren folgende DM-Beträge für die Abgrenzung geringfügiger Tätigkeiten nach dem Entgelt-Kriterium des § 8 SGB IV maßgebend:

Zeitraum	Beschäftigten	
	im früheren Bundesgebiet	in den neuen Ländern und Berlin-Ost
01.01.1990 - 31.12.1990	470	
01.01.1991 - 31.12.1991	480	
01.01.1992 - 31.12.1992	500	300
01.01.1993 - 31.12.1993	530	390
01.01.1994 - 31.12.1994	560	440
01.01.1995 - 31.12.1995	580	470
01.01.1996 - 31.12.1996	590	500
01.01.1997 - 31.12.1997	610	520
01.01.1998 - 31.12.1998	620	520
01.01.1999 - 31.03.1999	630	530
01.04.1999 - 31.03.2003	630 DM/325 Euro	
ab 01.04.2003	400 Euro	

2.2 Auswertbare Merkmale der Statistik Sozialversicherungspflichtig Beschäftigter

Alter

Beim Stichtagsmaterial wird das Alter der Beschäftigten nach der so genannten Altersjahrmethode ermittelt. Bei dieser Berechnung wird aus dem Geburtsdatum und dem Berichtsstichtag exakt ermittelt, welches Altersjahr der Beschäftigte am Berichtsstichtag vollendet hatte.

3) Bis 1995 jeweils nur zum 30.6.

Alter

Beim Stichtagsmaterial wird das Alter der Beschäftigten nach der so genannten Altersjahrmethode ermittelt. Bei dieser Berechnung wird aus dem Geburtsdatum und dem Berichtsstichtag exakt ermittelt, welches Altersjahr der Beschäftigte am Berichtsstichtag vollendet hatte.

Ausländer

Als Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes sind. Dazu zählen auch die Staatenlosen und die Personen mit „ungeklärter Staatsangehörigkeit“.

Angehörige der Nachfolgestaaten der ehemaligen Sowjetunion, des ehemaligen Jugoslawien und der ehemaligen Tschechoslowakei werden bis auf weiteres in dieser Veröffentlichung noch nicht getrennt nachgewiesen. Daten in differenzierter Gliederung können auf Nachfrage zur Verfügung gestellt werden.

Ausbildung

Nachgewiesen werden sowohl der erreichte allgemeine Schulabschluss als auch die abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluss, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist. Beim allgemein bildenden Schulabschluss werden folgende Kategorien unterschieden:

- Volks-/Hauptschule, mittlere Reife oder gleichwertige Schulausbildung: Personen, die Schulen besucht haben, die den heutigen Grund- und Hauptschulen, Realschulen, Grund- und Mittelstufen der integrierten Gesamtschulen und Freien Waldorfschulen entsprechen. Als gleichwertig gilt insbesondere das Versetzungszeugnis in den 11. Schuljahrgang, das Abgangszeugnis aus dem 11., 12. oder 13. Schuljahrgang (ohne Hochschulreife) eines Gymnasiums oder einer integrierten Gesamtschule sowie das Abschlusszeugnis einer Berufsaufbau- oder zweijährigen Berufsfachschule.
- Abitur: Personen mit allgemeiner oder fachgebundener Hochschulreife, insbesondere Absolventen mit einem Abschlusszeugnis der Gymnasien, der gymnasialen Oberstufe von integrierten Gesamtschulen, der Abendgymnasien und Kollegs sowie der Fachgymnasien. Personen mit Fachhochschulreife sind überwiegend Absolventen mit dem Abschlusszeugnis der Fachoberschulen.

Als berufsbildende Abschlüsse werden unterschieden:

- die Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (Ausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), der Abschluss einer Berufsfachschule (dies sind berufsvorbereitende oder berufsausbildende

- Schulen mit mindestens einjähriger Schulbesuchsdauer, deren freiwilliger Besuch ganz oder teilweise den Pflichtbesuch einer Berufsschule ersetzen kann. Sie werden in der Regel im Vollzeitunterricht besucht. Die Ausbildung endet mit einer Abschlussprüfung. Bei zweijährigem Schulbesuch entspricht der Abschluss der Fachschulreife)

oder

einer Fachschule (hierbei handelt es sich um berufsfortbildende Schulen, die freiwillig nach einer bereits erworbenen praktischen Berufsausbildung und -erfahrung, teilweise auch nach langjähriger praktischer Arbeits-erfahrung oder mit dem Nachweis einer fachspezifischen Begabung besucht werden können. Sie vermitteln eine weitergehende berufliche Fachausbildung (z.B. Meisterschulen, Technikerschulen). Die Dauer des Schulbesuchs liegt bei Vollzeitunterricht zwischen sechs Monaten und drei Jahren, bei Teilzeitunterricht beträgt sie im Allgemeinen sechs bis acht Halbjahre).

- der Abschluss einer Fachhochschule/Verwaltungsfachhochschule: Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen) bieten eine anwendungsbezogene Ausbildung in Studiengängen für Ingenieure und für andere Berufe, vor allem in den Bereichen Wirtschaft, Sozialwesen, Gestaltung und Informatik. Das Studium ist in der Regel kürzer als das an wissenschaftlichen Hochschulen. Der Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschluss wird die allgemeine Hochschulreife erworben. Verwaltungsfachhochschulen sind verwaltungsinterne Fachhochschulen, an denen Nachwuchskräfte für den gehobenen nicht-technischen Dienst des Bundes und der Länder ausgebildet werden.
- der Abschluss an einer wissenschaftlichen Hochschule: Dies sind unabhängig von der Trägerschaft nach dem Landesrecht anerkannte staatliche oder nichtstaatliche Hochschulen. Dazu zählen Universitäten, technische Hochschulen, Gesamthochschulen, pädagogische Hochschulen, philosophisch/theologische Hochschulen sowie als eigenständige Hochschulart die Kunsthochschulen. Die wissenschaftlichen Hochschulen und die Kunsthochschulen dienen der Pflege und der Entwicklung der Wissenschaften und der Künste durch Forschung, Lehre und Studium und bereiten auf berufliche Tätigkeiten vor, die die Auswertung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden oder die Fähigkeit zu künstlerischer Gestaltung erfordern.

In der Kombination mit allgemein bildenden Schulabschlüssen werden als "abgeschlossene Berufsausbildung" die abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung sowie der Abschluss an einer Berufsfach- oder Fachschule (zusammengefasst) nachgewiesen.

Stellung im Beruf (Arbeiter/-innen und Angestellte)

Für die Differenzierung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Arbeitern/Arbeiterinnen und Angestellten ist die Zugehörigkeit der Beschäftigten zum jeweiligen Träger der Rentenversicherung maßgebend.

17	Abschnitte	A – Q
31	Unterabschnitte	AA – QA
60	Abteilungen	01 – 99
222	Gruppen	01.1 – 99.0
513	Klassen	01.11 – 99.00
1 041	Unterklassen	01.11.1 – 99.00.3

Ausgeübte Tätigkeit (Beruf)

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die gegenwärtig ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte oder früher ausgeübte Beruf. Die ausgeübte Tätigkeit wird nach der jeweils aktuellsten Ausgabe des Schlüsselverzeichnisses für die Angaben zur Tätigkeit in den Versicherungsnachweisen – herausgegeben von der Bundesagentur für Arbeit – verschlüsselt. Die darin enthaltenen Schlüsselzahlen entsprechen den Berufsordnungen. Grundlage der 3-stelligen Signierung ist das systematische Verzeichnis der Berufe nach Berufsbereichen, Berufsgruppen und Berufsordnungen der Bundesagentur für Arbeit in überarbeiteter Fassung aus dem Jahr 1988, das seinerseits auf der Klassifizierung der Berufe des Statistischen Bundesamtes, Ausgabe 1975, beruht.

Voll-/Teilzeitbeschäftigte

Die Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten richtet sich nach den von den Arbeitgebern in den Meldebelegen erteilten Angaben. Je nachdem, welche arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit einem Beschäftigungsverhältnis zu Grunde liegt, wird zwischen den folgenden Kategorien unterschieden:

- vollzeitbeschäftigt,
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von weniger als 18 Stunden und
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von 18 Stunden und mehr jedoch nicht vollzeitbeschäftigt.

Bei der Darstellung von Ergebnissen der Beschäftigtenstatistik in Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes werden die beiden Gruppen der Teilzeitbeschäftigten – soweit in Tabellen nachgewiesen – zusammengefasst.

Wirtschaftszweig

Der Wirtschaftszweig wird nach der "Klassifikation der Wirtschaftszweige "Ausgabe 2003" (WZ 2003)" verschlüsselt. Grundlage der Klassifikationen ist die statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev.1.1)⁴⁾ vom Dez.2001. Die WZ 2003 gliedert sich formal in

und entspricht bis zur Gliederungsebene der Wirtschaftsklassen der NACE Rev.1.1. Sie unterscheidet sich von der europäischen Wirtschaftszweigsystematik durch die Einführung der fünfstellig numerisch verschlüsselten Unterklassen.

Grundsätzlich sind die wirtschaftsfachlichen Ergebnisse der Beschäftigtenstatistik mit anderen deutschen und europäischen Wirtschaftsstatistiken vergleichbar. Darüber hinaus ist eine Vergleichbarkeit hinsichtlich der nach Abschnitten und Abteilungen gegliederten Ergebnisse aber auch mit außereuropäischen Datenquellen gegeben, soweit diesen die Wirtschaftszweigsystematik der Vereinten Nationen ⁵⁾ zu Grunde liegt.

Bei einer Zusammenführung von Angaben der Beschäftigtenstatistik mit anderen Datenquellen kann dennoch die Vergleichbarkeit aus methodischen Gründen eingeschränkt sein. Dies gilt vor allem auch bei einer Gegenüberstellung mit Beschäftigtenzahlen aus anderen statistischen Erhebungen. So können Abweichungen darauf beruhen, dass sich die wirtschaftssystematische Klassifizierung auf unterschiedliche statistische Einheiten (Unternehmen / Betrieb; identisch mit der örtlichen Einheit) bezieht. Sie ergeben sich fast zwangsläufig dann, wenn die Vergleichsergebnisse nicht ebenfalls durch die Befragung der statistischen Einheit gewonnen, sondern – wie beim Mikrozensus, der jährlichen Repräsentativstatistik der Bevölkerung und des Arbeitsmarktes – beim Erwerbstätigen selbst erhoben worden sind.

Als Kriterium für die Bestimmung des Schwerpunktes der wirtschaftlichen Tätigkeit – nach ausschließlich funktionalen Aspekten – werden zuerst die Wertschöpfungsanteile, dann die Umsatzanteile, und nur in den Fällen, in denen solche nicht zur Verfügung stehen, hilfsweise die Zahl der Beschäftigten herangezogen. Eine solche Behelfslösung gilt auch für die Beschäftigtenstatistik. So gilt als „Betrieb“ – dessen wirtschaftlicher Schwerpunkt maßgebend für die wirtschaftsfachliche Zuordnung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten ist – im Sinne der Beschäftigtenstatistik immer die Einheit, für die zur Durchführung des gemeinsamen Meldeverfahrens zur Sozialversicherung dem meldepflichtigen Arbeitgeber eine Betriebsnummer zur Verfügung gestellt worden ist. Dies ist im Allgemeinen die wirtschaftsfachlich abgrenzbare und regional abgegrenzte Niederlassung / Arbeitsstätte; im Sinne der NACE Rev. 1.1 die örtliche Einheit, in der sozialver-

4) Zur Einführung der NACE Rev.1 – die aus der ersten Revision der *Nomenclature générale des activités économiques dans les Communautés européennes* von 1970 hervorgegangen ist – vgl. auch Mai, H.: Die neue europäische Wirtschaftszweigsystematik, in WiSta 1/1991, S. 7 ff.

5) ISIC Rev. 3.1 (International Standard Industrial Classification, 3. Revisionsfassung)

sicherungspflichtig Beschäftigte tätig sind. Der „Betrieb“ kann jedoch auch aus mehreren Niederlassungen eines Unternehmens mit gleichem wirtschaftsfachlichen Schwerpunkt bestehen, die zur Vereinfachung des Meldeverfahrens zusammengefasst werden dürfen, allerdings nur dann, wenn sie innerhalb derselben Gemeinde liegen.

Grundsätzlich anzumerken ist ferner, dass über die hier vorgelegten Ergebnislagerungen hinaus in den Statistischen Ämtern von Bund und Ländern Angaben bis auf die Ebene der dreistellig numerisch verschlüsselten Gruppe zur Verfügung stehen, die gleichzeitig der Tiefengliederung für den Mikrozensus entspricht (vgl. hierzu Anhang).

Regionale Zuordnung

Die sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer werden nach dem inländischen *Arbeitsort*; bei der Darstellung von Pendlerbewegungen nach dem *Arbeits-* und *Wohnort* nachgewiesen. Der inländische *Arbeitsort* ist die Gemeinde, in der der Betrieb liegt, in dem die Arbeitnehmer beschäftigt sind. Der *Wohnort* ist die Gemeinde, in der der Beschäftigte seinen melderechtlichen Wohnsitz hat.

Der Gebietsstand ist jeweils stichtagsbezogen.

1. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort, darunter Ausländer, in den kreisfreien Städten und Landkreisen nach Arbeitern/Angestellten und Beschäftigungsumfang am 31.12.2003 und ausgewählten früheren Stichtagen

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Beschäftigte am 31.12.2003												
	Insge- samt	darunter				davon				darunter			
		weiblich	Teilzeit- beschäftigte		Arbeiter/-innen		Angestellte		Ausländer				
			Zu- sammen	dar. weiblich	Zu- sammen	dar. weiblich	Zu- sammen	dar. weiblich	Zu- sammen	dar. weiblich	davon		
				Arbeiter /-innen		Ange- stellte							
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
101 Braunschweig, Stadt	106 881	50 057	20 797	17 370	39 468	11 374	67 413	38 683	4 339	1 712	2 766	1 573	
102 Salzgitter, Stadt	47 009	13 904	5 554	4 957	28 286	4 088	18 723	9 816	2 944	469	2 540	404	
103 Wolfsburg, Stadt	96 720	27 798	7 816	7 140	53 300	9 636	43 420	18 162	5 380	1 090	3 987	1 393	
151 Gifhorn	32 303	15 423	6 427	5 849	14 509	3 880	17 794	11 543	1 126	363	838	288	
152 Göttingen	87 364	42 902	20 113	16 419	32 944	9 866	54 420	33 036	3 345	1 346	1 947	1 398	
153 Goslar	42 848	21 196	8 146	7 155	19 377	5 875	23 471	15 321	1 337	449	917	420	
154 Helmstedt	19 494	10 807	3 963	3 681	8 007	2 510	11 487	8 297	376	166	268	108	
155 Northeim	40 176	18 108	6 983	6 380	20 034	5 363	20 142	12 745	1 089	388	863	226	
156 Osterode am Harz	25 785	10 891	4 021	3 635	13 487	3 212	12 298	7 679	664	186	543	121	
157 Peine	27 886	12 545	4 926	4 544	14 220	3 688	13 666	8 857	1 028	337	840	188	
158 Wolfenbüttel	21 113	11 330	5 094	4 653	8 812	2 699	12 301	8 631	458	206	312	146	
1 Braunschweig	547 579	234 961	93 840	81 783	252 444	62 191	295 135	172 770	22 086	6 712	15 821	6 265	
241 Region Hannover dar. Hannover, Landeshtpst.	425 646	194 974	74 943	62 437	153 413	40 495	272 233	154 479	28 528	11 258	19 964	8 564	
251 Diepholz	53 668	23 970	9 521	8 540	25 244	6 143	28 424	17 827	1 570	496	1 182	388	
252 Hameln-Pyrmont	46 666	23 165	9 676	8 760	18 328	5 706	28 338	17 459	2 080	840	1 478	602	
254 Hildesheim	82 383	37 865	14 682	13 073	36 259	9 545	46 124	28 320	2 996	1 099	2 160	836	
255 Holzminden	20 662	8 909	3 439	3 099	10 093	2 484	10 569	6 425	672	201	516	156	
256 Nienburg (Weser)	30 638	13 729	5 527	5 079	15 076	3 564	15 562	10 165	829	237	656	173	
257 Schaumburg	37 537	17 805	7 282	6 598	17 406	4 839	20 131	12 966	1 715	531	1 327	388	
2 Hannover	697 200	320 417	125 070	107 586	275 819	72 776	421 381	247 641	38 390	14 662	27 283	11 107	
351 Celle	46 231	22 557	8 620	7 784	19 266	5 462	26 965	17 095	1 580	585	1 010	570	
352 Cuxhaven	37 997	19 162	7 905	7 146	18 538	5 611	19 459	13 551	1 815	823	1 547	268	
353 Harburg	44 146	21 296	8 533	7 641	20 008	5 074	24 138	16 222	1 843	617	1 470	373	
354 Lüchow-Dannenberg	11 698	5 606	2 206	1 955	5 942	1 615	5 756	3 991	110	33	80	30	
355 Lüneburg	44 572	22 557	9 273	7 983	18 794	5 589	25 778	16 968	1 214	487	882	332	
356 Osterholz	20 329	10 352	4 658	4 203	9 041	2 592	11 288	7 760	491	175	345	146	
357 Rotenburg (Wümme)	43 303	19 868	7 913	7 227	20 682	5 166	22 621	14 702	1 125	395	867	258	
358 Soltau-Fallingbostel	38 892	18 511	7 975	7 164	19 790	5 802	19 102	12 709	1 197	433	894	303	
359 Stade	49 570	21 680	9 114	8 283	22 805	4 808	26 765	16 872	2 549	360	2 193	356	
360 Uelzen	24 141	12 420	4 359	3 939	10 951	3 518	13 190	8 902	372	157	252	120	
361 Verden	39 088	17 172	6 379	5 778	18 415	4 425	20 673	12 747	1 736	555	1 407	329	
3 Lüneburg	399 967	191 181	76 935	69 103	184 232	49 662	215 735	141 519	14 032	4 620	10 947	3 085	
401 Delmenhorst, Stadt	18 319	9 987	4 886	4 413	8 074	2 980	10 245	7 007	731	406	511	220	
402 Emden, Stadt	26 916	7 537	2 785	2 335	16 798	2 211	10 118	5 326	522	114	395	127	
403 Oldenburg(Oldb),Stadt	65 401	33 317	14 442	12 046	21 118	6 904	44 283	26 413	1 994	812	1 305	689	
404 Osnabrück, Stadt	81 115	36 448	16 394	13 874	32 672	8 592	48 443	27 856	4 454	1 637	3 312	1 142	
405 Wilhelmshaven, Stadt	25 590	11 347	4 529	4 006	10 869	2 533	14 721	8 814	533	196	348	185	
451 Ammerland	30 102	13 272	4 721	4 180	15 140	3 766	14 962	9 506	731	249	575	156	
452 Aurich	38 701	18 415	6 415	5 769	17 225	4 587	21 476	13 828	658	234	496	162	
453 Cloppenburg	40 906	16 480	5 338	4 811	22 500	4 973	18 406	11 507	1 042	328	922	120	
454 Emsland	88 404	32 900	11 777	10 702	44 549	6 911	43 855	25 989	1 389	335	958	431	
455 Friesland	23 765	11 492	5 332	4 544	9 964	2 615	13 801	8 877	404	157	269	135	
456 Grafschaft Bentheim	33 661	14 593	5 359	4 833	16 239	3 625	17 422	10 968	1 419	496	912	507	
457 Leer	32 530	14 915	5 104	4 507	14 134	3 223	18 396	11 692	666	204	497	169	
458 Oldenburg	25 820	11 095	4 433	3 985	13 202	2 988	12 618	8 107	885	255	750	135	
459 Osnabrück	91 840	38 443	13 446	12 095	48 331	11 260	43 509	27 183	3 722	993	3 186	536	
460 Vechta	46 056	18 575	6 641	6 037	26 350	6 311	19 706	12 264	2 564	872	2 329	235	
461 Wesermarsch	24 072	8 684	3 535	3 171	12 862	2 165	11 210	6 519	825	148	671	154	
462 Wittmund	10 998	5 116	1 861	1 691	5 377	1 356	5 621	3 760	144	39	120	24	
4 Weser-Ems	704 196	302 616	116 998	102 999	335 404	77 000	368 792	225 616	22 683	7 475	17 556	5 127	
Niedersachsen	2 348 942	1 049 175	412 843	361 471	1 047 899	261 629	1 301 043	787 546	97 191	33 469	71 607	25 584	
Kreisangehörige Städte mit rund 50 000 und mehr Einwohnern													
152012 Göttingen, Stadt	59 795	29 934	14 614	11 592	19 755	6 504	40 040	23 430	2 521	1 071	1 299	1 222	
153005 Goslar, Stadt	18 659	9 102	3 442	3 094	7 948	2 342	10 711	6 760	555	186	418	137	
157006 Peine, Stadt	17 938	8 280	3 042	2 793	8 792	2 571	9 146	5 709	771	260	628	143	
158037 Wolfenbüttel, Stadt	12 548	7 001	3 000	2 728	4 757	1 596	7 791	5 405	324	154	222	102	
241005 Garbsen, Stadt	11 836	5 621	2 334	2 007	5 154	1 578	6 682	4 043	783	349	575	208	
241010 Langenhagen, Stadt	28 076	10 632	3 793	2 896	12 157	2 633	15 919	7 999	2 165	704	1 526	639	
252006 Hameln, Stadt	23 957	12 117	5 326	4 741	8 019	2 454	15 938	9 663	1 087	408	714	373	
254021 Hildesheim, Stadt	43 352	20 991	8 164	7 165	16 554	4 573	26 798	16 418	1 912	796	1 352	560	
351006 Celle, Stadt	29 471	15 098	5 503	4 972	10 608	3 345	18 863	11 753	1 086	452	644	442	
352011 Cuxhaven, Stadt	15 785	8 155	2 862	2 583	7 282	2 473	8 503	5 682	1 344	662	1 161	183	
355022 Lüneburg, Stadt	31 836	16 195	6 687	5 667	12 099	3 607	19 737	12 588	930	387	658	272	
359038 Stade, Stadt	21 006	9 419	4 050	3 633	8 671	1 804	12 335	7 615	492	115	364	128	
454032 Lingen (Ems), Stadt	20 471	8 552	3 061	2 821	8 845	1 875	11 626	6 677	293	85	176	117	
456015 Nordhorn, Stadt	16 355	8 030	3 089	2 806	6 611	1 667	9 744	6 363	625	252	350	275	
459024 Melle, Stadt	14 036	5 509	1 972	1 816	7 299	1 548	6 737	3 961	648	159	540	108	

Beschäftigte am				Veränderung '31.12. 2003 gegenüber dem				Anteil des Kreises am jeweiligen Landeswert am '31.12. 2003				Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	
											darunter		
31.12 1993	31.12 1998	31.12 2002	30.9. 2003	31.12 1993	31.12 1998	31.12 2002	30.9. 2003	Alle Beschäf- tigte	Frauen	Teilzeit- beschäf- tigte	Aus- länder		
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24		
113 789	108 166	108 770	107 977	-6,1	-1,2	-1,7	-1,0	4,6	4,8	5,0	4,5	101 Braunschweig, Stadt	
52 866	48 676	48 201	47 925	-11,1	-3,4	-2,5	-1,9	2,0	1,3	1,3	3,0	102 Salzgitter, Stadt	
80 874	80 718	91 110	95 607	19,6	19,8	6,2	1,2	4,1	2,6	1,9	5,5	103 Wolfsburg, Stadt	
30 464	31 364	32 602	33 594	6,0	3,0	-0,9	-3,8	1,4	1,5	1,6	1,2	151 Gifhorn	
90 643	88 323	89 195	88 997	-3,6	-1,1	-2,1	-1,8	3,7	4,1	4,9	3,4	152 Göttingen	
51 972	46 906	44 380	43 782	-17,6	-8,7	-3,5	-2,1	1,8	2,0	2,0	1,4	153 Goslar	
22 486	20 637	19 985	19 908	-13,3	-5,5	-2,5	-2,1	0,8	1,0	1,0	0,4	154 Helmstedt	
44 366	42 489	41 767	41 622	-9,4	-5,4	-3,8	-3,5	1,7	1,7	1,7	1,1	155 Northeim	
30 866	27 340	26 034	26 345	-16,5	-5,7	-1,0	-2,1	1,1	1,0	1,0	0,7	156 Osterode am Harz	
27 519	28 870	28 474	28 481	1,3	-3,4	-2,1	-2,1	1,2	1,2	1,2	1,1	157 Peine	
22 829	21 739	21 623	21 525	-7,5	-2,9	-2,4	-1,9	0,9	1,1	1,2	0,5	158 Wolfenbüttel	
568 674	545 228	552 141	555 763	-3,7	0,4	-0,8	-1,5	23,3	22,4	22,7	22,7	1 Braunschweig	
440 944	427 499	432 963	431 094	-3,5	-0,4	-1,7	-1,3	18,1	18,6	18,2	29,4	241 Region Hannover dar. Hannover, Landeshtptst.	
297 638	280 619	279 246	277 203	-7,7	-2,1	-1,6	-0,9	11,7	12,1	11,1	20,4		
49 163	51 405	54 580	54 852	9,2	4,4	-1,7	-2,2	2,3	2,3	2,3	1,6	251 Diepholz	
53 676	49 207	47 899	47 849	-13,1	-5,2	-2,6	-2,5	2,0	2,2	2,3	2,1	252 Hameln-Pyrmont	
90 364	85 184	84 228	83 704	-8,8	-3,3	-2,2	-1,6	3,5	3,6	3,6	3,1	254 Hildesheim	
24 241	22 776	21 463	21 311	-14,8	-9,3	-3,7	-3,0	0,9	0,8	0,8	0,7	255 Holzminden	
33 385	31 903	31 433	31 646	-8,2	-4,0	-2,5	-3,2	1,3	1,3	1,3	0,9	256 Nienburg (Weser)	
42 358	40 126	39 120	38 348	-11,4	-6,5	-4,0	-2,1	1,6	1,7	1,8	1,8	257 Schaumburg	
734 131	708 100	711 686	708 804	-5,0	-1,5	-2,0	-1,6	29,7	30,5	30,3	39,5	2 Hannover	
51 086	47 189	46 220	47 184	-9,5	-2,0	0,0	-2,0	2,0	2,1	2,1	1,6	351 Celle	
39 314	39 163	38 989	39 650	-3,3	-3,0	-2,5	-4,2	1,6	1,8	1,9	1,9	352 Cuxhaven	
40 534	43 440	44 996	45 252	8,9	1,6	-1,9	-2,4	1,9	2,0	2,1	1,9	353 Harburg	
12 682	12 792	11 965	12 096	-7,8	-8,6	-2,2	-3,3	0,5	0,5	0,5	0,1	354 Lüchow-Dannenberg	
44 318	45 198	45 517	45 544	0,6	-1,4	-2,1	-2,1	1,9	2,1	2,2	1,2	355 Lüneburg	
20 739	20 078	20 950	20 768	-2,0	1,3	-3,0	-2,1	0,9	1,0	1,1	0,5	356 Osterholz	
41 440	42 793	44 177	44 559	4,5	1,2	-2,0	-2,8	1,8	1,9	1,9	1,2	357 Rotenburg (Wümme)	
39 794	38 846	39 456	40 359	-2,3	0,1	-1,4	-3,6	1,7	1,8	1,9	1,2	358 Soltau-Fallingbostel	
48 660	48 987	50 266	50 703	1,9	1,2	-1,4	-2,2	2,1	2,1	2,2	2,6	359 Stade	
26 931	25 141	24 884	25 108	-10,4	-4,0	-3,0	-3,9	1,0	1,2	1,1	0,4	360 Uelzen	
36 644	37 892	39 679	39 837	6,7	3,2	-1,5	-1,9	1,7	1,6	1,5	1,8	361 Verden	
402 142	401 519	407 099	411 060	-0,5	-0,4	-1,8	-2,7	17,0	18,2	18,6	14,4	3 Lüneburg	
20 818	18 835	19 270	18 877	-12,0	-2,7	-4,9	-3,0	0,8	1,0	1,2	0,8	401 Delmenhorst, Stadt	
28 354	28 552	27 264	27 303	-5,1	-5,7	-1,3	-1,4	1,1	0,7	0,7	0,5	402 Emden, Stadt	
64 147	62 906	65 977	66 156	2,0	4,0	-0,9	-1,1	2,8	3,2	3,5	2,1	403 Oldenburg(Oldb),Stadt	
80 948	81 202	82 766	81 664	0,2	-0,1	-2,0	-0,7	3,5	3,5	4,0	4,6	404 Osnabrück, Stadt	
27 997	26 319	26 506	26 061	-8,6	-2,8	-3,5	-1,8	1,1	1,1	1,1	0,5	405 Wilhelmshaven, Stadt	
29 170	29 480	30 865	31 942	3,2	2,1	-2,5	-5,8	1,3	1,3	1,1	0,8	451 Ammerland	
37 662	38 856	39 354	42 451	2,8	-0,4	-1,7	-8,8	1,6	1,8	1,6	0,7	452 Aurich	
36 035	38 199	40 440	43 226	13,5	7,1	1,2	-5,4	1,7	1,6	1,3	1,1	453 Cloppenburg	
81 230	86 452	89 993	92 008	8,8	2,3	-1,8	-3,9	3,8	3,1	2,9	1,4	454 Emsland	
24 510	23 668	24 588	25 063	-3,0	0,4	-3,3	-5,2	1,0	1,1	1,3	0,4	455 Friesland	
34 900	35 275	34 580	34 619	-3,6	-4,6	-2,7	-2,8	1,4	1,4	1,3	1,5	456 Grafschaft Bentheim	
32 741	33 345	32 978	34 655	-0,6	-2,4	-1,4	-6,1	1,4	1,4	1,2	0,7	457 Leer	
24 173	25 126	26 392	26 561	6,8	2,8	-2,2	-2,8	1,1	1,1	1,1	0,9	458 Oldenburg	
90 688	90 844	93 924	93 953	1,3	1,1	-2,2	-2,2	3,9	3,7	3,3	3,8	459 Osnabrück	
37 763	41 565	45 896	47 051	22,0	10,8	0,3	-2,1	2,0	1,8	1,6	2,6	460 Vechta	
27 089	24 817	24 864	24 802	-11,1	-3,0	-3,2	-2,9	1,0	0,8	0,9	0,8	461 Wesermarsch	
12 186	11 695	10 905	12 565	-9,7	-6,0	0,9	-12,5	0,5	0,5	0,5	0,1	462 Wittmund	
690 411	697 136	716 562	728 957	2,0	1,0	-1,7	-3,4	30,0	28,8	28,3	23,3	4 Weser-Ems	
2 395 358	2 351 983	2 387 488	2 404 584	-1,9	-0,1	-1,6	-2,3	100	100	100	100	Niedersachsen	
Kreisangehörige Städte mit rund 50 000 und mehr Einwohnern													
61 571	59 731	61 030	60 408	-2,9	0,1	-2,0	-1,0	2,5	2,9	3,5	2,6	152012 Göttingen, Stadt	
23 188	20 131	19 215	19 016	-19,5	-7,3	-2,9	-1,9	0,8	0,9	0,8	0,6	153005 Goslar, Stadt	
17 659	18 999	18 473	18 230	1,6	-5,6	-2,9	-1,6	0,8	0,8	0,7	0,8	157006 Peine, Stadt	
14 071	12 984	12 834	12 782	-10,8	-3,4	-2,2	-1,8	0,5	0,7	0,7	0,3	158037 Wolfenbüttel, Stadt	
9 196	10 774	11 756	12 126	28,7	9,9	0,7	-2,4	0,5	0,5	0,6	0,8	241005 Garbsen, Stadt	
24 850	27 507	28 359	28 290	13,0	2,1	-1,0	-0,8	1,2	1,0	0,9	2,2	241010 Langenhagen, Stadt	
28 817	25 853	24 642	24 442	-16,9	-7,3	-2,8	-2,0	1,0	1,2	1,3	1,1	252006 Hameln, Stadt	
47 345	45 497	44 488	43 835	-8,4	-4,7	-2,6	-1,1	1,8	2,0	2,0	2,0	254021 Hildesheim, Stadt	
31 921	29 116	29 253	29 880	-7,7	1,2	0,7	-1,4	1,3	1,4	1,3	1,1	351006 Celle, Stadt	
18 769	17 029	16 451	16 656	-15,9	-7,3	-4,0	-5,2	0,7	0,8	0,7	1,4	352011 Cuxhaven, Stadt	
32 147	32 405	32 516	32 426	-1,0	-1,8	-2,1	-1,8	1,4	1,5	1,6	1,0	355022 Lüneburg, Stadt	
22 662	21 271	21 386	21 373	7,3	1,2	-1,8	-1,7	0,9	0,9	1,0	0,5	359038 Stade, Stadt	
19 607	20 541	21 126	20 955	4,4	-0,3	-3,1	-2,3	0,9	0,8	0,7	0,3	454032 Lingen (Ems), Stadt	
18 061	17 295	17 180	16 763	-9,4	-5,4	-4,8	-2,4	0,7	0,8	0,7	0,6	456015 Nordhorn, Stadt	
14 983	14 798	14 621	14 317	6,3	5,1	-4,0	-2,0	0,6	0,5	0,5	0,7	459024 Melle, Stadt	

2. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort, in den kreisfreien Städten und Landkreisen am 31.12.2003 nach Wirtschaftsabteilungen

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Insge- samt ²⁾	davon in den Wirtschaftsabschnitten ¹⁾										
		Land- u. Forstwirt- schaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe					Handel, Gastgewerbe und Verkehr				Dienst-
			Zu- sammen	Bergbau u. Gew.v. Steinen u. Erden C	Ver- arbei- tendes Gewerbe D	Energie- und Wasser- versorg. E	Bau- gewerbe F	Zu- sammen	Handel G	Gast- gewerbe H	Verkehr- u. Nach- richten- übermittlg. I	Zu- sammen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
101 Braunschweig, Stadt	106 881	255	29 147	20	23 745	983	4 399	23 706	16 616	2 089	5 001	53 767
102 Salzgitter, Stadt	47 009	129	27 396	...	25 624	...	1 353	6 775	3 889	590	2 296	12 705
103 Wolfsburg, Stadt	96 720	299	63 139	...	60 487	...	1 842	11 189	6 633	1 454	3 102	22 093
151 Gifhorn	32 303	392	10 694	...	7 418	...	3 126	7 119	5 148	661	1 310	14 098
152 Göttingen	87 364	642	23 462	142	18 730	279	4 311	17 794	11 808	2 358	3 628	45 440
153 Goslar	42 848	429	13 276	345	10 273	369	2 289	10 774	6 589	2 776	1 409	18 364
154 Helmstedt	19 494	261	6 847	...	3 514	...	1 428	4 371	3 143	541	687	8 012
155 Northeim	40 176	1 224	16 856	30	14 112	269	2 445	7 445	5 500	799	1 146	14 648
156 Osterode am Harz	25 785	142	11 749	292	9 819	314	1 324	5 724	3 644	1 302	778	8 168
157 Peine	27 886	218	10 618	151	7 811	426	2 230	6 904	4 757	502	1 645	10 146
158 Wolfenbüttel	21 113	384	6 295	...	4 253	...	1 905	4 547	3 327	427	793	9 886
1 Braunschweig	547 579	4 375	219 479	2 365	185 786	4 676	26 652	106 348	71 054	13 499	21 795	217 327
241 Region Hannover dar.	425 646	1 964	103 651	1 811	77 060	4 674	20 106	110 467	65 872	11 841	32 754	209 520
Hannover, Landeshptst.	274 676	444	59 501	792	46 311	...	...	58 201	34 695	7 293	16 213	156 516
251 Diepholz	53 668	978	17 573	409	12 822	192	4 150	16 862	12 372	1 061	3 429	18 249
252 Hameln-Pyrmont	46 666	526	13 751	95	10 270	802	2 584	9 281	6 696	1 284	1 301	23 103
254 Hildesheim	82 383	650	31 524	324	25 369	726	5 105	17 860	13 731	1 610	2 519	32 340
255 Holzminden	20 662	234	10 549	181	8 890	69	1 409	3 756	2 789	358	609	6 121
256 Nienburg (Weser)	30 638	555	11 897	526	8 118	319	2 934	7 367	5 451	469	1 447	10 808
257 Schaumburg	37 537	424	13 930	137	11 280	258	2 255	8 216	5 902	1 096	1 218	14 966
2 Hannover	697 200	5 331	202 875	3 483	153 809	7 040	38 543	173 809	112 813	17 719	43 277	315 107
351 Celle	46 231	753	13 275	...	8 801	...	3 344	10 962	7 915	1 366	1 681	21 227
352 Cu-haven	37 997	1 031	11 059	34	6 560	481	3 984	9 992	6 655	1 466	1 871	15 909
353 Harburg	44 146	981	10 949	39	6 005	278	4 627	16 168	11 292	1 587	3 289	16 035
354 Lüchow-Dannenberg	11 698	401	3 850	5	2 992	98	755	2 712	1 961	399	352	4 731
355 Lüneburg	44 572	825	12 766	...	9 716	...	2 750	10 620	7 741	1 291	1 588	20 354
356 Osterholz	20 329	333	5 291	...	3 258	...	1 873	6 064	4 877	537	650	8 638
357 Rotenburg (Wümme)	43 303	1 083	14 713	148	9 123	388	5 054	10 726	7 899	1 060	1 767	16 737
358 Soltau-Fallingbostel	38 892	715	11 835	54	8 148	296	3 337	10 477	6 473	2 090	1 914	15 863
359 Stade	49 570	804	16 703	101	11 005	770	4 827	14 588	9 158	1 048	4 382	17 458
360 Uelzen	24 141	728	6 765	...	4 602	...	1 971	5 780	3 977	961	842	10 867
361 Verden	39 088	829	14 059	...	10 297	...	3 361	11 374	8 469	803	2 102	12 824
3 Lüneburg	399 967	8 483	121 265	1 339	80 507	3 536	35 883	109 463	76 417	12 608	20 438	160 643
401 Delmenhorst, Stadt	18 319	68	4 753	-	3 747	...	...	5 007	3 985	324	698	8 491
402 Emden, Stadt	26 916	61	14 268	44	13 340	...	...	5 131	2 496	378	2 257	7 451
403 Oldenburg(Oldb),Stadt	65 401	105	11 935	...	6 994	...	2 963	15 717	11 916	1 357	2 444	37 644
404 Osnabrück, Stadt	81 115	190	23 278	...	18 990	...	3 521	22 448	14 667	1 604	6 177	35 196
405 Wilhelmshaven, Stadt	25 590	104	5 967	...	3 804	...	1 654	5 326	3 750	565	1 011	14 191
451 Ammerland	30 102	1 726	9 709	...	6 684	...	3 011	9 194	7 030	1 016	1 148	9 471
452 Aurich	38 701	786	9 564	53	6 377	196	2 938	10 749	7 321	2 181	1 247	17 543
453 Cloppenburg	40 906	1 433	20 485	294	15 557	142	4 492	7 987	6 186	528	1 273	10 992
454 Emsland	88 404	1 348	39 227	1 057	28 509	762	8 899	17 915	12 912	1 493	3 510	29 903
455 Friesland	23 765	252	6 661	...	4 936	...	1 582	5 445	3 790	769	886	11 406
456 Grafschaft Bentheim	33 661	585	13 267	959	8 878	188	3 242	7 965	5 688	803	1 474	11 842
457 Leer	32 530	545	8 785	50	5 827	221	2 687	9 794	6 727	936	2 131	13 404
458 Oldenburg	25 820	635	8 955	277	6 288	36	2 354	7 410	5 042	764	1 604	8 820
459 Osnabrück	91 840	1 626	41 070	173	32 719	291	7 887	21 175	14 798	1 714	4 663	27 958
460 Vechta	46 056	1 625	21 363	384	17 013	53	3 913	9 479	6 903	788	1 788	13 588
461 Wesermarsch	24 072	400	11 409	...	9 247	...	1 734	4 467	2 412	507	1 548	7 792
462 Wittmund	10 998	177	2 924	22	1 787	35	1 080	3 140	1 886	740	514	4 742
4 Weser-Ems	704 196	11 666	253 620	3 800	190 697	5 483	53 640	168 349	117 509	16 467	34 373	270 434
Niedersachsen	2 348 942	29 855	797 239	10 987	610 799	20 735	154 718	557 969	377 793	60 293	119 883	963 511
Kreisangehörige Städte mit rund 50 000 und mehr Einwohnern												
152012 Göttingen, Stadt	59 795	105	13 007	...	11 249	...	1 650	11 486	7 596	1 652	2 238	35 178
153005 Goslar, Stadt	18 659	110	5 864	...	4 643	...	822	5 102	3 650	903	549	7 582
157006 Peine, Stadt	17 938	101	6 930	...	5 609	...	1 053	3 767	2 753	302	712	7 140
158037 Wolfenbüttel, Stadt	12 548	79	3 263	...	2 250	...	893	2 983	2 215	310	458	6 222
241005 Garbsen, Stadt	11 836	114	2 533	...	1 628	...	...	4 149	3 033	500	616	5 036
241010 Langenhagen, Stadt	28 076	107	9 109	...	7 392	-	...	12 830	4 767	1 078	6 985	6 029
252006 Hameln, Stadt	23 957	33	5 070	...	3 541	...	1 038	5 357	4 121	564	672	13 492
254021 Hildesheim, Stadt	43 352	147	13 266	-	10 723	...	...	9 202	7 007	931	1 264	20 730
351006 Celle, Stadt	29 471	126	7 418	...	4 850	...	1 604	7 336	5 265	846	1 225	14 591
352011 Cu-haven, Stadt	15 785	260	4 866	...	3 573	...	899	4 113	2 383	828	902	6 544
355022 Lüneburg, Stadt	31 836	242	8 313	-	6 944	...	...	7 453	5 408	947	1 098	15 827
359038 Stade, Stadt	21 006	55	7 682	...	5 842	...	1 221	4 221	3 195	375	651	9 039
454032 Lingen (Ems), Stadt	20 471	230	7 709	...	5 123	...	1 555	4 045	3 132	338	575	8 484
456015 Nordhorn, Stadt	16 355	116	4 305	-	2 859	...	...	4 230	3 032	367	831	7 704
459024 Melle, Stadt	14 036	274	6 524	53	5 522	37	912	3 614	2 549	210	855	3 620

1) Klassifizierung der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ2003). 2) Einschließlich der Personen ohne Angabe der Wirtschaftsgliederung.

davon in den Wirtschaftsabschnitten ¹⁾				Anteil der Wirtschaftsabschnitte an den Gesamtbeschäftigten in %								Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land
leistungen				Land- u. Forstwirt- schaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe			Handel, Gastge- werbe u. Verkehr	sonstige Dienstleistungen			
Kredit- u. Versiche- rungs- gewerbe	Grundst.- Wohnungs- wesen, Ver- mietung	Öffentl. Verwal- tung	Öffentl.- u. private Dienstlei- stungen		Zu- sammen	darunter			Zu- sammen	darunter		
						Verarbei- tendes Gewerbe	Bau- gewerbe			Öffentl. Verwal- tung	Öffentl.- u. private Dienstlei- stungen	
								C - F					D	F	L + Q	M - P
J	K	L + Q	M - P	A + B				G - I	J - Q			
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
6 983	17 912	6 518	22 354	0,2	27,3	22,2	4,1	22,2	50,3	6,1	20,9	101 Braunschweig, Stadt
461	4 662	1 614	5 968	0,3	58,3	54,5	2,9	14,4	27,0	3,4	12,7	102 Salzgitter, Stadt
739	10 888	2 637	7 829	0,3	65,3	62,5	1,9	11,6	22,8	2,7	8,1	103 Wolfsburg, Stadt
922	3 899	2 456	6 821	1,2	33,1	23,0	9,7	22,0	43,6	7,6	21,1	151 Gifhorn
3 795	8 625	5 183	27 837	0,7	26,9	21,4	4,9	20,4	52,0	5,9	31,9	152 Göttingen
1 156	3 203	2 510	11 495	1,0	31,0	24,0	5,3	25,1	42,9	5,9	26,8	153 Goslar
417	1 037	1 921	4 637	1,3	35,1	18,0	7,3	22,4	41,1	9,9	23,8	154 Helmstedt
992	2 979	2 271	8 406	3,0	42,0	35,1	6,1	18,5	36,5	5,7	20,9	155 Northeim
640	931	1 431	5 166	0,6	45,6	38,1	5,1	22,2	31,7	5,5	20,0	156 Osterode am Harz
792	1 891	1 537	5 926	0,8	38,1	28,0	8,0	24,8	36,4	5,5	21,3	157 Peine
537	1 547	1 611	6 191	1,8	29,8	20,1	9,0	21,5	46,8	7,6	29,3	158 Wolfenbüttel
17 434	57 574	29 689	112 630	0,8	40,1	33,9	4,9	19,4	39,7	5,4	20,6	1 Braunschweig
24 009	65 556	29 327	90 628	0,5	24,4	18,1	4,7	26,0	49,2	6,9	21,3	241 Region Hannover dar.
21 562	49 124	21 446	64 384	0,2	21,7	16,9	.	21,2	57,0	7,8	23,4	Hannover, Landeshtpst.
1 805	4 035	3 658	8 751	1,8	32,7	23,9	7,7	31,4	34,0	6,8	16,3	251 Diepholz
4 590	3 786	2 867	11 860	1,1	29,5	22,0	5,5	19,9	49,5	6,1	25,4	252 Hameln-Pyrmont
2 226	5 615	4 848	19 651	0,8	38,3	30,8	6,2	21,7	39,3	5,9	23,9	254 Hildesheim
356	702	1 499	3 564	1,1	51,1	43,0	6,8	18,2	29,6	7,3	17,2	255 Holzminden
1 187	1 450	2 153	6 018	1,8	38,8	26,5	9,6	24,0	35,3	7,0	19,6	256 Nienburg (Weser)
1 186	2 222	3 062	8 496	1,1	37,1	30,1	6,0	21,9	39,9	8,2	22,6	257 Schaumburg
35 359	83 366	47 414	148 968	0,8	29,1	22,1	5,5	24,9	45,2	6,8	21,4	2 Hannover
1 338	3 396	6 090	10 403	1,6	28,7	19,0	7,2	23,7	45,9	13,2	22,5	351 Celle
1 036	1 774	4 444	8 655	2,7	29,1	17,3	10,5	26,3	41,9	11,7	22,8	352 Cuxhaven
1 131	3 867	2 713	8 324	2,2	24,8	13,6	10,5	36,6	36,3	6,1	18,9	353 Harburg
452	809	939	2 531	3,4	32,9	25,6	6,5	23,2	40,4	8,0	21,6	354 Lüchow-Dannenberg
1 584	3 975	3 770	11 025	1,9	28,6	21,8	6,2	23,8	45,7	8,5	24,7	355 Lüneburg
748	1 330	2 190	4 370	1,6	26,0	16,0	9,2	29,8	42,5	10,8	21,5	356 Osterholz
1 129	2 583	3 745	9 280	2,5	34,0	21,1	11,7	24,8	38,7	8,6	21,4	357 Rotenburg (Wümme)
998	2 649	4 491	7 725	1,8	30,4	21,0	8,6	26,9	40,8	11,5	19,9	358 Soltau-Fallingbostel
1 791	3 660	3 182	8 825	1,6	33,7	22,2	9,7	29,4	35,2	6,4	17,8	359 Stade
877	1 283	1 869	6 838	3,0	28,0	19,1	8,2	23,9	45,0	7,7	28,3	360 Uelzen
828	3 500	3 024	5 472	2,1	36,0	26,3	8,6	29,1	32,8	7,7	14,0	361 Verden
11 912	28 826	36 457	83 448	2,1	30,3	20,1	9,0	27,4	40,2	9,1	20,9	3 Lüneburg
409	2 477	1 700	3 905	0,4	25,9	20,5	.	27,3	46,4	9,3	21,3	401 Delmenhorst, Stadt
438	1 690	1 591	3 732	0,2	53,0	49,6	.	19,1	27,7	5,9	13,9	402 Emden, Stadt
3 936	10 593	5 791	17 324	0,2	18,2	10,7	4,5	24,0	57,6	8,9	26,5	403 Oldenburg(Oldb),Stadt
2 471	10 117	5 600	17 008	0,2	28,7	23,4	4,3	27,7	43,4	6,9	21,0	404 Osnabrück, Stadt
672	2 524	4 913	6 082	0,4	23,3	14,9	6,5	20,8	55,5	19,2	23,8	405 Wilhelmshaven, Stadt
535	1 602	1 554	5 780	5,7	32,3	22,2	10,0	30,5	31,5	5,2	19,2	451 Ammerland
1 114	3 025	5 386	8 018	2,0	24,7	16,5	7,6	27,8	45,3	13,9	20,7	452 Aurich
844	2 183	1 617	6 348	3,5	50,1	38,0	11,0	19,5	26,9	4,0	15,5	453 Cloppenburg
2 223	6 000	5 629	16 051	1,5	44,4	32,2	10,1	20,3	33,8	6,4	18,2	454 Emsland
828	2 948	2 832	4 798	1,1	28,0	20,8	6,7	22,9	48,0	11,9	20,2	455 Friesland
1 021	2 337	2 007	6 477	1,7	39,4	26,4	9,6	23,7	35,2	6,0	19,2	456 Grafschaft Bentheim
1 477	2 250	3 218	6 459	1,7	27,0	17,9	8,3	30,1	41,2	9,9	19,9	457 Leer
594	1 747	1 306	5 173	2,5	34,7	24,4	9,1	28,7	34,2	5,1	20,0	458 Oldenburg
1 826	6 348	2 745	17 039	1,8	44,7	35,6	8,6	23,1	30,4	3,0	18,6	459 Osnabrück
1 002	3 346	1 468	7 772	3,5	46,4	36,9	8,5	20,6	29,5	3,2	16,9	460 Vechta
417	1 372	1 755	4 248	1,7	47,4	38,4	7,2	18,6	32,4	7,3	17,6	461 Wesermarsch
369	639	1 621	2 113	1,6	26,6	16,2	9,8	28,6	43,1	14,7	19,2	462 Wittmund
20 176	61 198	50 733	138 327	1,7	36,0	27,1	7,6	23,9	38,4	7,2	19,6	4 Weser-Ems
84 881	230 964	164 293	483 373	1,3	33,9	26,0	6,6	23,8	41,0	7,0	20,6	Niedersachsen
Kreisangehörige Städte mit rund 50 000 und mehr Einwohnern												
2 861	7 367	3 193	21 757	0,2	21,8	18,8	2,8	19,2	58,8	5,3	36,4	152012 Göttingen, Stadt
508	1 792	1 326	3 956	0,6	31,4	24,9	4,4	27,3	40,6	7,1	21,2	153005 Goslar, Stadt
.	...	996	3 985	0,6	38,6	31,3	5,9	21,0	39,8	5,6	22,2	157006 Peine, Stadt
334	1 123	1 002	3 763	0,6	26,0	17,9	7,1	23,8	49,6	8,0	30,0	158037 Wolfenbüttel, Stadt
284	1 751	413	2 588	1,0	21,4	13,8	.	35,1	42,5	3,5	21,9	241005 Garbsen, Stadt
181	2 428	741	2 679	0,4	32,4	26,3	.	45,7	21,5	2,6	9,5	241010 Langenhagen, Stadt
3 955	2 284	2 099	5 154	0,1	21,2	14,8	4,3	22,4	56,3	8,8	21,5	252006 Hameln, Stadt
1 579	3 765	3 253	12 133	0,3	30,6	24,7	.	21,2	47,8	7,5	28,0	254021 Hildesheim, Stadt
944	2 514	3 928	7 205	0,4	25,2	16,5	5,4	24,9	49,5	13,3	24,4	351006 Celle, Stadt
351	771	2 097	3 325	1,6	30,8	22,6	5,7	26,1	41,5	13,3	21,1	352011 Cuxhaven, Stadt
1 409	3 201	2 999	8 218	0,8	26,1	21,8	.	23,4	49,7	9,4	25,8	355022 Lüneburg, Stadt
874	1 712	1 797	4 656	0,3	36,6	27,8	5,8	20,1	43,0	8,6	22,2	359038 Stade, Stadt
568	2 231	1 425	4 260	1,1	37,7	25,0	7,6	19,8	41,4	7,0	20,8	454032 Lingen (Ems), Stadt
601	1 723	1 354	4 026	0,7	26,3	17,5	.	25,9	47,1	8,3	24,6	456015 Nordhorn, Stadt
...	...	285	2 354	2,0	46,5	39,3	6,5	25,7	25,8	2,0	16,8	459024 Melle, Stadt

1.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Niedersachsen am 31.12. 2003 nach Strukturmerkmalen

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Anteil an allen Beschäftigten	Männlich	Weiblich	Veränderung gegen- über Vorquartal			Veränderung gegenüber Vorjahresquartal		
					ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich
	Anzahl	%	Anzahl		%					
Beschäftigte insgesamt	2 348 942	100,0	1 299 767	1 049 175	-2,3	-3,0	-1,4	-1,6	-1,5	-1,7
nach Altersgruppen										
Alter von ... bis unter ... Jahren										
unter 20	92 115	3,9	51 890	40 225	-8,5	-8,8	-8,2	-4,9	-3,4	-6,7
20 bis 30	445 323	19,0	224 933	220 390	-3,2	-4,6	-1,6	-3,2	-2,7	-3,7
30 bis 40	670 297	28,5	386 755	283 542	-3,0	-3,7	-2,1	-5,1	-4,9	-5,3
40 bis 50	656 161	27,9	359 852	296 309	-1,2	-1,7	-0,6	1,7	2,0	1,4
50 bis 60	410 734	17,5	227 172	183 562	-1,0	-1,5	-0,4	1,1	0,3	2,1
60 und mehr	74 312	3,2	49 165	25 147	0,5	0,1	1,4	1,7	0,2	4,8
nach Staatsangehörigkeit										
Deutsche Beschäftigte	2 250 995	95,8	1 235 620	1 015 375	-2,2	-2,9	-1,3	-1,5	-1,4	-1,7
Ausländische Beschäftigte	97 191	4,1	63 722	33 469	-5,6	-5,9	-5,2	-4,5	-4,8	-3,8
dar. aus EU-Ländern	26 342	1,1	17 692	8 650	-4,5	-4,6	-4,4	-3,9	-4,3	-3,3
nach beruflicher Ausbildung ¹⁾										
Mit abgeschlossener Berufsaus- bildung zusammen	1 645 104	70,0	925 785	719 319	-1,7	-2,4	-0,8	-1,5	-1,7	-1,2
darunter mit Abschluß an einer Berufsfach-/Fachschule ²⁾	1 479 808	63,0	815 319	664 489	-2,0	-2,8	-1,0	-1,8	-2,1	-1,5
Fachhochschule ³⁾	58 750	2,5	41 971	16 779	+0,3	+0,0	+1,1	0,6	0,0	2,2
Wissenschaftlichen Hochschule, Universität ⁴⁾	106 546	4,5	68 495	38 051	+1,6	+1,4	+1,9	2,5	2,4	2,8
Ohne abgeschlossene Berufsaus- bildung	400 254	17,0	218 027	182 227	-3,2	-3,7	-2,5	-4,4	-3,7	-5,1
nach Berufsbereichen ⁵⁾										
Pflanzenbauer/-innen, Tierzüchter/ -innen, Fischereiberufe	37 785	1,6	26 619	11 166	-14,6	-15,2	-13,2	-2,9	-2,6	-3,7
Bergleute, Mineralgewinner/-innen.	3 238	0,1	3 176	62	-13,6	-12,2	-53,0	-6,0	-5,6	-22,5
Fertigungsberufe	696 437	29,6	589 321	107 116	-4,1	-4,3	-2,8	-2,2	-2,0	-3,4
Technische Berufe	145 374	6,2	119 027	26 347	-0,5	-0,4	-1,0	-1,5	-1,2	-2,6
Dienstleistungsberufe.	1 447 709	61,6	551 047	896 662	-1,2	-1,4	-1,1	-1,5	-1,3	-1,5
Sonstige Arbeitskräfte	18 352	0,8	10 552	7 800	-1,5	-1,2	-1,9	17,3	20,9	12,6
nach Stellung im Beruf										
Arbeiter-RV ^{6) 7)}	1 047 899	44,6	786 270	261 629	-3,9	-4,2	-3,0	-2,3	-1,8	-3,6
dar. Auszubildende	80 313	3,4	63 432	16 881	+1,5	+1,4	+2,0	-1,8	-1,4	-3,3
Angestellten-RV ^{6) 7)}	1 301 043	55,4	513 497	787 546	-1,0	-1,2	-0,9	-1,1	-1,1	-1,1
dar. Auszubildende	86 770	3,7	27 829	58 941	-2,9	-5,3	-1,7	-1,0	1,0	-2,0
nach Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigung										
Vollzeitbeschäftigte	1 935 351	82,4	1 248 075	687 276	-2,7	-3,1	-2,0	-1,9	-1,6	-2,5
Teilzeitbeschäftigte	412 843	17,6	51 372	361 471	-0,4	+0,0	-0,4	-0,3	-0,7	-0,2
mit weniger als 18 Wochenstunden	79 170	3,4	15 736	63 434	-4,1	-3,4	-4,2	-3,8	-9,1	-2,4
mit 18 Wochenstunden und mehr	333 673	14,2	35 636	298 037	+0,5	+1,6	+0,4	0,6	3,6	0,2
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten ^{8) 9)}										
Land- u. Forstwirtsch.; Fischerei.	29 855	1,3	21 062	8 793	-16,9	-18,7	-12,2	-0,9	-0,4	-2,2
Produzierendes Gewerbe	797 239	33,9	625 932	171 307	-3,2	-3,5	-2,1	-2,7	-2,4	-3,5
Bergbau	10 987	0,5	9 532	1 455	-6,6	-6,9	-5,1	-7,5	-7,5	-7,5
Verarbeitendes Gewerbe	610 799	26,0	464 727	146 072	-1,4	-1,2	-2,1	-2,0	-1,6	-3,3
Energie- und Wasserversorgung	20 735	0,9	15 803	4 932	-0,1	-0,3	+0,5	-0,8	-1,6	1,7
Baugewerbe	154 718	6,6	135 870	18 848	-9,8	-10,7	-3,0	-5,1	-5,0	-6,0
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	557 969	23,8	295 740	262 229	-2,5	-2,5	-2,6	-2,7	-1,9	-3,5
Handel	377 793	16,1	182 236	195 557	-1,3	-1,7	-1,0	-2,8	-2,1	-3,4
Gastgewerbe	60 293	2,6	24 509	35 784	-10,2	-9,2	-10,8	-4,8	-4,6	-4,9
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	119 883	5,1	88 995	30 888	-2,1	-2,1	-2,1	-1,2	-0,7	-2,8
Sonstige Dienstleistungen	963 511	41,0	356 792	606 719	-0,9	-1,5	-0,5	-0,2	0,3	-0,4
Kredit- und Versicherungs- gewerbe	84 881	3,6	37 872	47 009	-1,6	-2,1	-1,2	-2,5	-3,0	-2,0
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unter- nehmen	230 964	9,8	119 241	111 723	-2,4	-3,0	-1,8	1,8	3,7	-0,2
Öffentliche Verwaltung u.ä.	164 293	7,0	76 371	87 922	-0,2	-0,9	+0,4	-1,4	-2,6	-0,4
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	483 373	20,6	123 308	360 065	-0,2	-0,1	-0,3	-0,2	-0,1	-0,2
In Betrieben mit ... bis ... sozialvers.-pfl. Beschäftigten										
nach Betriebsgrößenklassen										
1 bis 9	436 900	18,6	193 661	243 239	-3,1	-4,6	-1,8	-1,8	-1,4	-2,1
10 bis 19	245 218	10,4	129 167	116 051	-5,0	-7,0	-2,8	-2,7	-2,5	-3,0
20 bis 49	351 674	15,0	198 228	153 446	-3,2	-4,4	-1,7	-1,3	-2,0	-0,4
50 bis 99	284 014	12,1	156 588	127 426	-1,7	-2,1	-1,1	-0,9	-0,8	-1,1
100 bis 499	569 118	24,2	325 408	243 710	-2,3	-2,9	-1,6	-2,3	-2,5	-2,1
500 und mehr	462 018	19,7	296 715	165 303	+0,4	+0,3	+0,5	-0,6	-0,2	-1,4

1) Ohne Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe". - 2) Einschl. abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung.

3) Einschl. Ingenieurschulen. - 4) Einschl. Lehrerausbildung. - 5) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975. - 6) RV= Rentenversicherung.

7) Einschl. Auszubildende. - 8) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) - siehe Anhang. - 9) Ohne Fälle "ohne Angabe".

1.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort Niedersachsen am 31.12. 2003 nach Strukturmerkmalen

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Anteil an allen Beschäftigten	Männlich	Weiblich	Veränderung gegen- über Vorquartal			Veränderung gegenüber Vorjahresquartal		
					ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich
	Anzahl	%	Anzahl		%					
Beschäftigte insgesamt	2 466 596	100,0	1 375 747	1 090 849	-2,1	-2,7	-1,3	-1,7	-1,7	-1,8
nach Altersgruppen										
Alter von ... bis unter ... Jahren										
unter 20	89 441	3,6	50 786	38 655	-8,6	-8,9	-8,3	-5,2	-3,9	-6,9
20 bis 30	455 129	18,5	229 009	226 120	-3,0	-4,4	-1,6	-3,7	-3,3	-4,0
30 bis 40	711 034	28,8	411 491	299 543	-2,8	-3,4	-2,0	-5,3	-5,3	-5,2
40 bis 50	692 046	28,1	384 161	307 885	-0,9	-1,3	-0,4	1,9	2,3	1,4
50 bis 60	438 311	17,8	246 124	192 187	-0,9	-1,3	-0,4	0,9	0,2	2,0
60 und mehr	80 635	3,3	54 176	26 459	0,7	0,3	1,6	1,7	0,0	5,2
nach Staatsangehörigkeit										
Deutsche Beschäftigte	2 369 784	96,1	1 312 954	1 056 830	-2,0	-2,5	-1,2	-1,6	-1,6	-1,7
Ausländische Beschäftigte	96 017	3,9	62 342	33 675	-5,4	-5,7	-4,7	-4,4	-4,6	-4,0
dar. aus EU-Ländern	26 921	1,1	18 063	8 858	-4,3	-4,1	-4,5	-4,1	-4,3	-3,5
nach beruflicher Ausbildung ¹⁾										
Mit abgeschlossener Berufsaus- bildung zusammen	1 747 158	70,8	993 656	753 502	-1,5	-2,1	-0,7	-1,6	-1,8	-1,3
darunter mit Abschluß an einer Berufsfach-/Fachschule ²⁾	1 562 613	63,4	866 878	695 735	-1,8	-2,5	-0,9	-1,9	-2,2	-1,6
Fachhochschule ³⁾	68 111	2,8	50 063	18 048	+0,3	+0,0	+1,1	0,2	-0,4	2,2
Wissenschaftlichen Hochschule, Universität ⁴⁾	116 434	4,7	76 715	39 719	+1,4	+1,2	+1,9	1,6	1,4	2,1
Ohne abgeschlossene Berufsaus- bildung	405 203	16,4	221 965	183 238	-3,1	-3,6	-2,5	-4,5	-4,0	-5,2
nach Berufsbereichen ⁵⁾										
Pflanzenbauer/-innen, Tierzüchter/ -innen, Fischereiberufe	37 528	1,5	26 493	11 035	-14,2	-14,7	-12,8	-2,8	-2,5	-3,7
Bergleute, Mineralgewinner/-innen.	3 006	0,1	2 940	66	-13,7	-12,1	-52,2	-4,9	-4,7	-14,3
Fertigungsberufe	706 489	28,6	598 835	107 654	-3,8	-4,0	-2,8	-2,3	-2,1	-3,5
Technische Berufe	166 112	6,7	137 637	28 475	-0,4	-0,3	-0,4	-1,5	-1,5	-1,6
Dienstleistungsberufe.	1 533 889	62,2	598 479	935 410	-1,1	-1,3	-1,0	-1,6	-1,5	-1,6
Sonstige Arbeitskräfte	19 483	0,8	11 307	8 176	-2,2	-2,2	-2,1	14,1	15,5	12,2
nach Stellung im Beruf										
Arbeiter-RV ^{6) 7)}	1 057 973	42,9	796 221	261 752	-3,6	-3,8	-2,9	-2,4	-1,9	-3,6
dar. Auszubildende	78 819	3,2	62 421	16 398	+1,7	+1,5	+2,2	-1,7	-1,5	-2,6
Angestellten-RV ^{6) 7)}	1 408 623	57,1	579 526	829 097	-0,9	-1,1	-0,9	-1,3	-1,4	-1,2
dar. Auszubildende	87 127	3,5	28 753	58 374	-2,9	-5,3	-1,7	-1,8	-0,2	-2,6
nach Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigung										
Vollzeitbeschäftigte	2 037 967	82,6	1 321 150	716 817	-2,5	-2,8	-1,9	-2,1	-1,8	-2,6
Teilzeitbeschäftigte	427 736	17,3	54 167	373 569	-0,3	+0,2	-0,3	-0,2	-0,9	-0,1
mit weniger als 18 Wochenstunden	82 666	3,4	16 482	66 184	-3,9	-3,2	-4,1	-3,6	-9,1	-2,1
mit 18 Wochenstunden und mehr	345 070	14,0	37 685	307 385	+0,6	+1,8	+0,5	0,6	3,3	0,3
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten ^{8) 9)}										
Land- u. Forstwirtsch.; Fischerei.	29 073	1,2	20 494	8 579	-16,5	-18,3	-11,7	-1,1	-0,6	-2,2
Produzierendes Gewerbe	832 334	33,7	655 485	176 849	-2,9	-3,1	-2,1	-2,9	-2,7	-3,6
Bergbau	10 526	0,4	9 105	1 421	-6,3	-6,4	-5,7	-7,0	-6,8	-8,4
Verarbeitendes Gewerbe	645 401	26,2	494 665	150 736	-1,3	-1,1	-2,0	-2,3	-1,9	-3,5
Energie- und Wasserversorgung	21 817	0,9	16 793	5 024	-0,2	-0,4	+0,4	-0,9	-1,8	2,3
Baugewerbe	154 590	6,3	134 922	19 668	-9,2	-10,1	-2,7	-5,2	-5,2	-5,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	589 590	23,9	315 111	274 479	-2,3	-2,2	-2,3	-2,6	-1,8	-3,5
Handel	397 848	16,1	194 886	202 962	-1,2	-1,5	-0,9	-2,8	-2,1	-3,4
Gastgewerbe	59 597	2,4	24 351	35 246	-9,9	-9,0	-10,4	-5,0	-5,0	-5,0
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	132 145	5,4	95 874	36 271	-1,8	-1,9	-1,5	-0,8	-0,2	-2,3
Sonstige Dienstleistungen	1 015 218	41,2	384 412	630 806	-0,8	-1,3	-0,5	-0,3	0,0	-0,5
Kredit- und Versicherungs- gewerbe	96 948	3,9	44 476	52 472	-1,5	-1,9	-1,2	-2,6	-3,4	-1,9
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unter- nehmen	249 654	10,1	130 268	119 386	-2,2	-2,5	-1,8	1,6	3,1	0
Öffentliche Verwaltung u.ä.	170 691	6,9	79 548	91 143	-0,3	-1,0	+0,3	-1,6	-2,6	-0,6
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	497 925	20,2	130 120	367 805	-0,2	+0,0	-0,2	-0,4	-0,2	-0,4
In Betrieben mit ... bis ...	nach Betriebsgrößenklassen									
sozialvers.-pfl. Beschäftigten										
1 bis 9	440 346	17,9	194 267	246 079	-3,0	-4,4	-1,8	-1,8	-1,5	-2,1
10 bis 19	248 421	10,1	130 361	118 060	-4,6	-6,4	-2,5	-2,8	-2,6	-2,9
20 bis 49	357 755	14,5	201 647	156 108	-3,1	-4,1	-1,8	-1,4	-2,0	-0,7
50 bis 99	293 578	11,9	163 292	130 286	-1,6	-2,0	-1,1	-0,9	-0,6	-1,2
100 bis 499	610 253	24,7	351 006	259 247	-2,0	-2,4	-1,5	-2,0	-2,2	-1,7
500 und mehr	516 243	20,9	335 174	181 069	+0,2	+0,1	+0,4	-1,6	-1,3	-2,0

1) Ohne Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe". - 2) Einschl. abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung.

3) Einschl. Ingenieurschulen. - 4) Einschl. Lehrerausbildung. - 5) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975. - 6) RV= Rentenversicherung.

7) Einschl. Auszubildende. - 8) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) - siehe Anhang. - 9) Ohne Fälle "ohne Angabe".

2.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Niedersachsen am 31.12. 2003 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Stellung im Beruf sowie nach deutschen und ausländischen Beschäftigten

Nr. der Klassi- fikation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Insgesamt	Und zwar					
			männlich	weiblich	Arbeiter -RV ²⁾	Angestell- ten-RV ²⁾	deutsche	ausländische
Beschäftigte								
A + B	Land.- u. Forstwirtsch.; Fischerei	29 855	21 062	8 793	24 740	5 115	28 263	1 578
C	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	10 987	9 532	1 455	6 102	4 885	10 631	353
CA	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gew. v. Erdöl u. Erdgas usw.	6 439	5 650	789	3 096	3 343	6 176	260
CB	Erzbergbau, Gew. v. Steinen u. Erden, sonst. Bergbau	4 548	3 882	666	3 006	1 542	4 455	93
D	Verarbeitendes Gewerbe	610 799	464 727	146 072	401 538	209 261	578 474	32 160
DA	Ernährungsgewerbe u. Tabakver- arbeitung	85 529	48 123	37 406	55 589	29 940	79 547	5 949
DB + DC	Textil- u. Bekleidungsgewerbe; Ledergewerbe	12 007	5 470	6 537	7 624	4 383	11 365	640
DD	Holzgewerbe (oh. H. v. Möbeln)	9 251	7 716	1 535	6 890	2 361	8 921	329
DE	Papier-, Verlags- u. Druck- gewerbe	42 840	27 415	15 425	22 855	19 985	41 498	1 326
DF	Kokerei, Mineralölverarbei- tung, H. v. Brutstoffen	1 823	1 610	213	984	839	1 795	28
DG	Chemische Industrie	28 475	20 477	7 998	14 566	13 909	27 547	923
DH	H. v. Gummi- u. Kunststoffw.	46 817	36 661	10 156	34 003	12 814	43 187	3 619
DI	Glasgewerbe, Keramik, Verarb. v. Steinen und Erden	19 482	16 119	3 363	13 343	6 139	18 612	865
DJ	Metallerzg. u. -bearb., H. v. Metallerzeugnissen	71 768	62 537	9 231	53 185	18 583	68 101	3 654
DK	Maschinenbau	62 709	54 210	8 499	39 388	23 321	60 942	1 753
DL	H. v. Büromasch., DV-Gerät. u. -Einr.; Elektrotechn. usw.	65 462	44 341	21 121	35 565	29 897	63 150	2 297
DM	Fahrzeugbau	142 802	122 790	20 012	101 744	41 058	133 036	9 720
DN	H. v. Möbeln, Schmuck, Musik- instrumenten, Recycling	21 834	17 258	4 576	15 802	6 032	20 773	1 057
E	Energie- u. Wasserversorgung	20 735	15 803	4 932	7 346	13 389	20 556	176
F	Baugewerbe	154 718	135 870	18 848	120 674	34 044	150 291	4 396
45.2	dar. Hoch- und Tiefbau	73 167	66 189	6 978	57 130	16 037	70 679	2 474
G	Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz u. Gebrauchsgütern	377 793	182 236	195 557	114 297	263 496	366 792	10 872
51	(ohne 51.1) dar.: Großhandel (ohne.Kfz)	92 002	63 007	28 995	34 660	57 342	89 085	2 895
52	Einzelhandel (ohne.Kfz)	203 355	57 452	145 903	39 053	164 302	197 622	5 643
H	Gastgewerbe	60 293	24 509	35 784	48 104	12 189	50 970	9 285
I	Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	119 883	88 995	30 888	80 555	39 328	113 217	6 641
60-63	Verkehr	100 504	78 298	22 206	65 504	35 000	94 640	5 844
64	Nachrichtenübermittlung	19 379	10 697	8 682	15 051	4 328	18 577	797
J	Kredit- u. Versicherungsgewerbe	84 881	37 872	47 009	1 883	82 998	84 081	786
65	dar. Kreditgewerbe	62 376	27 116	35 260	1 629	60 747	61 868	497
K	Grundst., Wohnungswesen, Verm. bewegl. Sachen usw.	230 964	119 241	111 723	82 475	148 489	217 486	13 389
74.1	dar. Rechtsberatung u.a.	58 088	18 565	39 523	3 981	54 107	56 949	1 127
L + Q	Öffentliche Verwaltung u.ä.	164 293	76 371	87 922	48 391	115 902	161 512	2 740
75.1	dar.: Öffentl. Verwaltung	109 201	50 496	58 705	32 680	76 521	107 365	1 809
75.2	Öffentl. Sicherheit u.a.	29 357	16 338	13 019	13 621	15 736	29 194	160
M	Erziehung u. Unterricht	84 794	28 225	56 569	16 540	68 254	80 981	3 765
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	304 063	58 653	245 410	48 683	255 380	296 245	7 704
85.1,	Gesundheits- und Veterinär-							
85.2	wesen	188 570	34 605	153 965	19 907	168 663	183 738	4 769
85.3	Sozialwesen	115 493	24 048	91 445	28 776	86 717	112 507	2 935
O	Erbringung sonst. öff. u. per- sönl. Dienstleistungen	91 437	36 024	55 413	44 256	47 181	88 205	3 192
P	Private Haushalte	3 079	406	2 673	2 079	1 000	2 933	144
	Insgesamt ³⁾	2 348 942	1 299 767	1 049 175	1 047 899	1 301 043	2 250 995	97 191

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003). Zusätzlich werden ausgewählte Wirtschaftsabteilungen und -gruppen nachgewiesen. - 2) RV= Rentenversicherung. - 3) Einschl. Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

2.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort Niedersachsen am 31.12. 2003 nach Wirtschaftsabschnitten, und -unterabschnitten, Stellung im Beruf sowie nach deutschen und ausländischen Beschäftigten

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Insgesamt	Und zwar					
			männlich	weiblich	Arbeiter -RV ²⁾	Angestell- ten-RV ²⁾	deutsche	ausländische
Beschäftigte								
A + B	Land.- u. Forstwirtsch.; Fischerei	29 073	20 494	8 579	24 067	5 006	27 615	1 444
C	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	10 526	9 105	1 421	5 817	4 709	10 208	315
CA	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gew. v. Erdöl u. Erdgas usw.	6 162	5 397	765	2 999	3 163	5 936	223
CB	Erzbergbau, Gew. v. Steinen u. Erden, sonst. Bergbau	4 364	3 708	656	2 818	1 546	4 272	92
D	Verarbeitendes Gewerbe	645 401	494 665	150 736	413 171	232 230	612 599	32 628
DA	Ernährungsgewerbe u. Tabakver- arbeitung	85 232	48 651	36 581	55 348	29 884	79 413	5 786
DB + DC	Textil- u. Bekleidungsgewerbe; Ledergewerbe	12 512	5 939	6 573	7 901	4 611	11 834	676
DD	Holzgewerbe (oh. H. v. Möbeln)	9 566	7 977	1 589	6 945	2 621	9 183	382
DE	Papier-, Verlags- u. Druck- gewerbe	45 076	28 560	16 516	23 178	21 898	43 709	1 350
DF	Kokerei, Mineralölverarbei- tung, H. v. Brutstoffen	3 271	2 825	446	1 496	1 775	3 226	45
DG	Chemische Industrie	30 745	22 005	8 740	14 688	16 057	29 822	916
DH	H. v. Gummi- u. Kunststoffw.	47 498	37 183	10 315	34 148	13 350	43 849	3 639
DI	Glasgewerbe, Keramik, Verarb. v. Steinen und Erden	18 853	15 503	3 350	12 757	6 096	18 004	843
DJ	Metallerzg. u. -bearb., H. v. Metallerzeugnissen	73 819	64 195	9 624	53 213	20 606	69 992	3 812
DK	Maschinenbau	66 083	57 087	8 996	39 922	26 161	64 373	1 698
DL	H. v. Büromasch., DV-Gerät. u. -Einr.; Elektrotechn. usw.	70 549	48 843	21 706	35 995	34 554	68 145	2 386
DM	Fahrzeugbau	160 401	138 737	21 664	111 994	48 407	150 251	10 101
DN	H. v. Möbeln, Schmuck, Musik- instrumenten, Recycling	21 796	17 160	4 636	15 586	6 210	20 798	994
E	Energie- u. Wasserversorgung	21 817	16 793	5 024	7 750	14 067	21 624	190
F	Baugewerbe	154 590	134 922	19 668	117 864	36 726	150 176	4 379
45.2	dar. Hoch- und Tiefbau	72 863	65 595	7 268	55 631	17 232	70 434	2 411
G	Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz u. Gebrauchsgütern	397 848	194 886	202 962	114 721	283 127	386 750	10 968
51	(ohne 51.1) dar.: Großhandel (ohne.Kfz)	101 843	69 636	32 207	34 947	66 896	98 886	2 935
52	Einzelhandel (ohne.Kfz)	207 746	59 448	148 298	39 085	168 661	201 966	5 684
H	Gastgewerbe	59 597	24 351	35 246	47 111	12 486	50 231	9 328
I	Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	132 145	95 874	36 271	82 161	49 984	126 979	5 132
60-63	Verkehr	110 941	83 995	26 946	66 718	44 223	106 587	4 327
64	Nachrichtenübermittlung	21 204	11 879	9 325	15 443	5 761	20 392	805
J	Kredit- u. Versicherungsgewerbe	96 948	44 476	52 472	2 043	94 905	96 048	884
65	dar. Kreditgewerbe	68 443	30 420	38 023	1 705	66 738	67 885	547
K	Grundst., Wohnungswesen, Verm. bewegl. Sachen usw.	249 654	130 268	119 386	81 553	168 101	236 535	13 028
74.1	dar. Rechtsberatung u.a.	64 810	22 166	42 644	4 514	60 296	63 595	1 200
L + Q	Öffentliche Verwaltung u.ä.	170 691	79 548	91 143	48 818	121 873	167 903	2 743
75.1	dar.: Öffentl. Verwaltung	112 355	52 346	60 009	33 217	79 138	110 503	1 823
75.2	Öffentl. Sicherheit u.a.	29 983	16 563	13 420	13 531	16 452	29 819	161
M	Erziehung u. Unterricht	88 523	30 203	58 320	17 114	71 409	84 679	3 795
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	308 828	59 987	248 841	48 110	260 718	300 993	7 715
85.1, 85.2	Gesundheits- und Veterinär- wesen	193 167	35 567	157 600	19 996	173 171	188 320	4 782
85.3	Sozialwesen	115 661	24 420	91 241	28 114	87 547	112 673	2 933
O	Erbringung sonst. öff. u. per- sönl. Dienstleistungen	97 497	39 534	57 963	45 368	52 129	94 149	3 306
P	Private Haushalte	3 077	396	2 681	2 069	1 008	2 926	150
	Insgesamt ³⁾	2 466 596	1 375 747	1 090 849	1 057 973	1 408 623	2 369 784	96 017

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003). Zusätzlich werden ausgewählte Wirtschaftsabteilungen und -gruppen nachgewiesen. - 2) RV= Rentenversicherung. - 3) Einschl. Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

3.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Niedersachsen am 31.12. 2003 nach Stellung im Beruf, zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Altersgruppen

Stellung im Beruf Wirtschaftsgliederung ¹⁾	Insgesamt	Darunter im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 55	55 bis 60	60 bis 65	65 und mehr
Insgesamt										
Arbeiter-RV ²⁾										
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	24 740	2 093	3 312	3 026	7 324	5 610	1 753	960	516	146
Produzierendes Gewerbe	535 660	26 782	44 456	49 164	159 865	154 110	54 845	33 837	11 516	1 085
Bergbau	6 102	215	265	241	1 370	2 247	1 030	521	196	17
Verarbeitendes Gewerbe	401 538	15 566	29 616	36 081	121 200	120 502	42 775	26 578	8 385	835
Energie- und Wasser- versorgung	7 346	539	568	416	1 650	2 138	1 164	717	149	5
Baugewerbe	120 674	10 462	14 007	12 426	35 645	29 223	9 876	6 021	2 786	228
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	242 956	13 153	25 501	25 822	68 805	63 920	24 195	14 017	5 888	1 655
Handel	114 297	7 370	12 649	11 992	32 829	29 039	10 724	6 286	2 759	649
Gastgewerbe	48 104	4 791	8 439	6 248	12 477	9 734	3 451	2 026	769	169
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	80 555	992	4 413	7 582	23 499	25 147	10 020	5 705	2 360	837
Sonstige Dienstleistungen	244 307	10 518	23 942	19 650	55 653	70 018	31 345	21 549	9 473	2 159
Kredit- und Versicherungs- gewerbe	1 883	22	22	26	287	595	362	331	189	49
Grundstückswesen, Ver- mietung, Dienstleistungen für Unternehmen	82 475	1 809	9 583	9 378	21 138	22 787	8 937	5 205	2 403	1 235
Öffentl. Verwaltung u.ä. Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	48 391	1 700	2 197	2 105	9 853	15 367	7 751	6 353	2 902	163
	111 558	6 987	12 140	8 141	24 375	31 269	14 295	9 660	3 979	712
Zusammen ³⁾	1 047 899	52 623	97 297	97 680	291 669	293 680	112 146	70 365	27 394	5 045
Angestellten-RV ²⁾										
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	5 115	169	309	433	1 513	1 556	533	350	207	45
Produzierendes Gewerbe	261 579	5 686	15 306	19 971	81 987	76 381	30 037	21 445	9 577	1 189
Bergbau	4 885	69	181	227	1 044	1 808	902	441	199	14
Verarbeitendes Gewerbe	209 261	4 448	12 472	16 256	66 498	60 867	23 340	16 974	7 640	766
Energie- und Wasser- versorgung	13 389	230	762	946	3 854	4 186	1 980	1 178	250	3
Baugewerbe	34 044	939	1 891	2 542	10 591	9 520	3 815	2 852	1 488	406
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	315 013	11 729	34 422	34 741	91 855	79 728	31 217	21 268	8 433	1 620
Handel	263 496	10 016	28 587	28 170	76 402	67 333	26 606	18 138	7 029	1 215
Gastgewerbe	12 189	745	1 701	1 534	3 342	2 716	1 048	700	308	95
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	39 328	968	4 134	5 037	12 111	9 679	3 563	2 430	1 096	310
Sonstige Dienstleistungen	719 204	21 906	66 081	79 064	203 240	204 780	76 246	47 098	18 862	1 927
Kredit- und Versicherungs- gewerbe	82 998	1 724	7 906	9 131	24 351	22 548	9 444	5 854	1 952	88
Grundstückswesen, Ver- mietung, Dienstleistungen für Unternehmen	148 489	4 523	15 751	19 322	49 925	35 054	11 956	7 700	3 479	779
Öffentl. Verwaltung u.ä. Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	115 902	3 083	6 650	8 403	28 629	36 837	15 998	11 393	4 816	93
	371 815	12 576	35 774	42 208	100 335	110 341	38 848	22 151	8 615	967
Zusammen ³⁾	1 301 043	39 492	116 126	134 220	378 628	362 481	138 053	90 170	37 092	4 781
Insgesamt										
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	29 855	2 262	3 621	3 459	8 837	7 166	2 286	1 310	723	191
Produzierendes Gewerbe	797 239	32 468	59 762	69 135	241 852	230 491	84 882	55 282	21 093	2 274
Bergbau	10 987	284	446	468	2 414	4 055	1 932	962	395	31
Verarbeitendes Gewerbe	610 799	20 014	42 088	52 337	187 698	181 369	66 115	43 552	16 025	1 601
Energie- und Wasser- versorgung	20 735	769	1 330	1 362	5 504	6 324	3 144	1 895	399	8
Baugewerbe	154 718	11 401	15 898	14 968	46 236	38 743	13 691	8 873	4 274	634
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	557 969	24 882	59 923	60 563	160 660	143 648	55 412	35 285	14 321	3 275
Handel	377 793	17 386	41 236	40 162	109 231	96 372	37 330	24 424	9 788	1 864
Gastgewerbe	60 293	5 536	10 140	7 782	15 819	12 450	4 499	2 726	1 077	264
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	119 883	1 960	8 547	12 619	35 610	34 826	13 583	8 135	3 456	1 147
Sonstige Dienstleistungen	963 511	32 424	90 023	98 714	258 893	274 798	107 591	68 647	28 335	4 086
Kredit- und Versicherungs- gewerbe	84 881	1 746	7 928	9 157	24 638	23 143	9 806	6 185	2 141	137
Grundstückswesen, Ver- mietung, Dienstleistungen für Unternehmen	230 964	6 332	25 334	28 700	71 063	57 841	20 893	12 905	5 882	2 014
Öffentl. Verwaltung u.ä. Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung).. Zusammen ³⁾	164 293 2 348 942	4 783 92 115	8 847 213 423	10 508 231 900	38 482 670 297	52 204 656 161	23 749 250 199	17 746 160 535	7 718 64 486	256 9 826

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) - siehe Anhang. - 2) RV= Rentenversicherung. - 3) Einschl. Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

Noch: 3.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Niedersachsen am 31.12. 2003 nach Stellung im Beruf, zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Altersgruppen

Stellung im Beruf Wirtschaftsaliederung ¹⁾	Insgesamt	Darunter im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 55	55 bis 60	60 bis 65	65 und mehr
Darunter: weiblich										
Arbeiter-RV ²⁾										
Land- u. Forstwirtschaft;										
Fischerei	6 033	455	901	698	1 732	1 382	453	281	106	25
Produzierendes Gewerbe	70 616	2 177	5 482	5 681	19 493	22 556	8 822	4 853	1 317	235
Bergbau	190	4	12	6	56	57	36	12	6	1
Verarbeitendes Gewerbe	67 622	1 819	5 037	5 414	18 835	21 874	8 521	4 656	1 252	214
Energie- und Wasser-										
versorgung	506	26	20	25	82	175	88	72	16	2
Baugewerbe	2 298	328	413	236	520	450	177	113	43	18
Handel, Gastgewerbe und										
Verkehr	65 789	3 636	8 214	6 810	16 206	18 113	7 084	3 987	1 368	371
Handel	26 447	922	2 586	2 466	6 738	7 952	3 080	1 886	654	163
Gastgewerbe	27 562	2 538	4 847	3 279	6 450	6 201	2 364	1 337	450	96
Verkehr und Nachrichten-										
übermittlung	11 780	176	781	1 065	3 018	3 960	1 640	764	264	112
Sonstige Dienstleistungen	119 137	4 796	9 889	8 028	24 706	37 167	17 421	11 700	4 413	1 017
Kredit- und Versicherungs-										
gewerbe	1 176	3	13	11	161	359	236	230	130	33
Grundstückswesen, Ver-										
mietung, Dienstleistungen										
für Unternehmen	30 979	442	2 156	2 309	7 135	10 628	4 312	2 447	1 019	531
Öffentl. Verwaltung u.ä.	13 396	266	422	449	2 161	4 542	2 502	2 154	827	73
Öffentliche und private										
Dienstleistungen (ohne										
öffentliche Verwaltung)	73 586	4 085	7 298	5 259	15 249	21 638	10 371	6 869	2 437	380
Zusammen ³⁾	261 629	11 077	24 508	21 223	62 143	79 223	33 781	20 822	7 204	1 648
Angestellten-RV ²⁾										
Land- u. Forstwirtschaft;										
Fischerei	2 760	97	194	255	805	846	309	175	72	7
Produzierendes Gewerbe	100 691	3 668	9 757	10 626	31 532	26 213	10 107	6 428	1 994	366
Bergbau	1 265	40	95	118	366	412	135	74	22	3
Verarbeitendes Gewerbe	78 450	3 001	8 045	8 668	24 999	19 897	7 460	4 697	1 416	267
Energie- und Wasser-										
versorgung	4 426	130	481	497	1 399	1 173	486	234	26	-
Baugewerbe	16 550	497	1 136	1 343	4 768	4 731	2 026	1 423	530	96
Handel, Gastgewerbe und										
Verkehr	196 440	7 336	23 065	22 355	54 892	50 757	20 072	13 358	3 993	612
Handel	169 110	6 198	19 169	18 436	46 945	44 546	17 801	11 943	3 576	496
Gastgewerbe	8 222	578	1 266	1 049	2 127	1 864	691	446	151	50
Verkehr und Nachrichten-										
übermittlung	19 108	560	2 630	2 870	5 820	4 347	1 580	969	266	66
Sonstige Dienstleistungen	487 582	18 046	51 766	56 633	134 149	139 248	49 836	28 658	8 433	813
Kredit- und Versicherungs-										
gewerbe	45 833	1 105	4 889	5 500	13 830	12 232	4 961	2 755	528	33
Grundstückswesen, Ver-										
mietung, Dienstleistungen										
für Unternehmen	80 744	3 555	11 161	11 514	24 665	18 027	6 455	3 858	1 215	294
Öffentl. Verwaltung u.ä.	74 526	2 219	5 086	6 160	19 809	23 552	9 437	6 387	1 851	25
Öffentliche und private										
Dienstleistungen (ohne										
öffentliche Verwaltung)	286 479	11 167	30 630	33 459	75 845	85 437	28 983	15 658	4 839	461
Zusammen ³⁾	787 546	29 148	84 786	89 873	221 399	217 086	80 335	48 624	14 497	1 798
Insgesamt										
Land- u. Forstwirtschaft;										
Fischerei	8 793	552	1 095	953	2 537	2 228	762	456	178	32
Produzierendes Gewerbe	171 307	5 845	15 239	16 307	51 025	48 769	18 929	11 281	3 311	601
Bergbau	1 455	44	107	124	422	469	171	86	28	4
Verarbeitendes Gewerbe	146 072	4 820	13 082	14 082	43 834	41 771	15 981	9 353	2 668	481
Energie- und Wasser-										
versorgung	4 932	156	501	522	1 481	1 348	574	306	42	2
Baugewerbe	18 848	825	1 549	1 579	5 288	5 181	2 203	1 536	573	114
Handel, Gastgewerbe und										
Verkehr	262 229	10 972	31 279	29 165	71 098	68 870	27 156	17 345	5 361	983
Handel	195 557	7 120	21 755	20 902	53 683	52 498	20 881	13 829	4 230	659
Gastgewerbe	35 784	3 116	6 113	4 328	8 577	8 065	3 055	1 783	601	146
Verkehr und Nachrichten-										
übermittlung	30 888	736	3 411	3 935	8 838	8 307	3 220	1 733	530	178
Sonstige Dienstleistungen	606 719	22 842	61 655	64 661	158 855	176 415	67 257	40 358	12 846	1 830
Kredit- und Versicherungs-										
gewerbe	47 009	1 108	4 902	5 511	13 991	12 591	5 197	2 985	658	66
Grundstückswesen, Ver-										
mietung, Dienstleistungen										
für Unternehmen	111 723	3 997	13 317	13 823	31 800	28 655	10 767	6 305	2 234	825
Öffentl. Verwaltung u.ä.	87 922	2 485	5 508	6 609	21 970	28 094	11 939	8 541	2 678	98
Öffentliche und private										
Dienstleistungen (ohne										
öffentliche Verwaltung)..	360 065	15 252	37 928	38 718	91 094	107 075	39 354	22 527	7 276	841
Zusammen ³⁾	1 049 175	40 225	109 294	111 096	283 542	296 309	114 116	69 446	21 701	3 446

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) - siehe Anhang. - 2) RV= Rentenversicherung. - 3) Einschl. Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

3.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort Niedersachsen am 31.12. 2003 nach Stellung im Beruf, zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Altersgruppen

Stellung im Beruf Wirtschaftsgliederung ¹⁾	Insgesamt	Darunter im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 55	55 bis 60	60 bis 65	65 und mehr
Insgesamt										
Arbeiter-RV ²⁾										
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	24 067	1 994	3 182	2 926	7 179	5 467	1 694	955	522	148
Produzierendes Gewerbe	544 602	26 390	44 231	49 119	162 896	157 059	56 125	35 420	12 217	1 145
Bergbau	5 817	209	264	224	1 280	2 146	984	502	186	22
Verarbeitendes Gewerbe	413 171	15 439	29 709	36 558	125 230	124 549	44 126	27 795	8 878	887
Energie- und Wasser- versorgung	7 750	551	592	446	1 803	2 232	1 218	746	156	6
Baugewerbe	117 864	10 191	13 666	11 891	34 583	28 132	9 797	6 377	2 997	230
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	243 993	12 152	25 133	25 723	69 528	64 126	24 675	14 768	6 170	1 718
Handel	114 721	7 176	12 408	11 982	33 337	29 100	10 796	6 454	2 809	659
Gastgewerbe	47 111	4 008	8 323	6 259	12 537	9 573	3 397	2 044	792	178
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	82 161	968	4 402	7 482	23 654	25 453	10 482	6 270	2 569	881
Sonstige Dienstleistungen	245 075	10 274	23 717	19 457	56 150	70 151	31 389	22 018	9 694	2 225
Kredit- und Versicherungs- gewerbe	2 043	20	23	31	336	643	376	355	208	51
Grundstückswesen, Ver- mietung, Dienstleistungen für Unternehmen	81 553	1 805	9 364	9 216	21 154	22 224	8 743	5 309	2 461	1 277
Öffentl. Verwaltung u.ä. Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	48 818	1 553	2 193	2 164	9 979	15 564	7 825	6 439	2 937	164
Zusammen ³⁾	1 057 973	50 889	96 349	97 241	295 775	296 825	113 890	73 163	28 604	5 237
Angestellten-RV ²⁾										
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	5 006	163	295	432	1 498	1 493	523	349	203	50
Produzierendes Gewerbe	287 732	5 655	15 608	20 991	89 911	85 208	33 517	24 452	11 102	1 288
Bergbau	4 709	65	174	206	999	1 765	873	415	196	16
Verarbeitendes Gewerbe	232 230	4 418	12 734	17 147	73 390	68 750	26 440	19 575	8 934	842
Energie- und Wasser- versorgung	14 067	226	750	971	4 129	4 409	2 082	1 232	265	3
Baugewerbe	36 726	946	1 950	2 667	11 393	10 284	4 122	3 230	1 707	427
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	345 597	11 555	35 842	37 528	102 843	88 196	34 398	23 911	9 610	1 714
Handel	283 127	9 782	28 987	29 700	83 690	72 914	28 866	20 027	7 889	1 272
Gastgewerbe	12 486	632	1 668	1 641	3 562	2 773	1 067	721	324	98
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	49 984	1 141	5 187	6 187	15 591	12 509	4 465	3 163	1 397	344
Sonstige Dienstleistungen	770 143	21 177	67 377	83 439	220 973	220 287	82 367	51 705	20 735	2 083
Kredit- und Versicherungs- gewerbe	94 905	1 886	8 447	10 184	28 390	25 871	10 891	6 839	2 298	99
Grundstückswesen, Ver- mietung, Dienstleistungen für Unternehmen	168 101	4 365	16 410	21 402	57 877	40 316	13 715	9 056	4 088	872
Öffentl. Verwaltung u.ä. Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	121 873	3 027	6 743	8 666	30 379	38 746	16 910	12 150	5 150	102
Zusammen ³⁾	1 408 623	38 552	119 134	142 405	415 259	395 221	150 828	100 430	41 659	5 135
Insgesamt										
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	29 073	2 157	3 477	3 358	8 677	6 960	2 217	1 304	725	198
Produzierendes Gewerbe	832 334	32 045	59 839	70 110	252 807	242 267	89 642	59 872	23 319	2 433
Bergbau	10 526	274	438	430	2 279	3 911	1 857	917	382	38
Verarbeitendes Gewerbe	645 401	19 857	42 443	53 705	198 620	193 299	70 566	47 370	17 812	1 729
Energie- und Wasser- versorgung	21 817	777	1 342	1 417	5 932	6 641	3 300	1 978	421	9
Baugewerbe	154 590	11 137	15 616	14 558	45 976	38 416	13 919	9 607	4 704	657
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	589 590	23 707	60 975	63 251	172 371	152 322	59 073	38 679	15 780	3 432
Handel	397 848	16 958	41 395	41 682	117 027	102 014	39 662	26 481	10 698	1 931
Gastgewerbe	59 597	4 640	9 991	7 900	16 099	12 346	4 464	2 765	1 116	276
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	132 145	2 109	9 589	13 669	39 245	37 962	14 947	9 433	3 966	1 225
Sonstige Dienstleistungen	1 015 218	31 451	91 094	102 896	277 123	290 438	113 756	73 723	30 429	4 308
Kredit- und Versicherungs- gewerbe	96 948	1 906	8 470	10 215	28 726	26 514	11 267	7 194	2 506	150
Grundstückswesen, Ver- mietung, Dienstleistungen für Unternehmen	249 654	6 170	25 774	30 618	79 031	62 540	22 458	14 365	6 549	2 149
Öffentl. Verwaltung u.ä. Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung).. ³⁾	170 691	4 580	8 936	10 830	40 358	54 310	24 735	18 589	8 087	266
Zusammen ³⁾	2 466 596	89 441	215 483	239 646	711 034	692 046	264 718	173 593	70 263	10 372

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) - siehe Anhang. - 2) RV= Rentenversicherung. - 3) Einschl. Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

Noch: 3.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort Niedersachsen am 31.12. 2003 nach Stellung im Beruf, zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Altersgruppen

Stellung im Beruf Wirtschaftsgliederung ¹⁾	Insgesamt	Darunter im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 55	55 bis 60	60 bis 65	65 und mehr
Darunter: weiblich										
Arbeiter-RV ²⁾										
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	5 841	439	862	672	1 695	1 335	429	274	109	26
Produzierendes Gewerbe	70 941	2 117	5 481	5 707	19 680	22 513	8 879	4 926	1 377	261
Bergbau	183	4	10	6	55	54	35	12	6	1
Verarbeitendes Gewerbe	67 837	1 753	5 033	5 431	18 998	21 793	8 564	4 717	1 307	241
Energie- und Wasser- versorgung	526	28	24	25	87	183	88	72	17	2
Baugewerbe	2 395	332	414	245	540	483	192	125	47	17
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	65 898	3 240	8 175	6 859	16 439	18 117	7 181	4 103	1 402	382
Handel	26 767	928	2 586	2 534	6 864	7 963	3 123	1 944	662	163
Gastgewerbe	26 939	2 153	4 787	3 258	6 442	6 067	2 324	1 348	460	100
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	12 192	159	802	1 067	3 133	4 087	1 734	811	280	119
Sonstige Dienstleistungen	119 018	4 672	9 828	7 928	24 783	37 088	17 469	11 770	4 441	1 039
Kredit- und Versicherungs- gewerbe	1 244	3	12	14	181	384	243	236	136	35
Grundstückswesen, Ver- mietung, Dienstleistungen für Unternehmen	30 918	431	2 171	2 311	7 177	10 479	4 339	2 450	1 020	540
Öffentl. Verwaltung u.ä.	13 481	265	423	471	2 166	4 567	2 518	2 173	825	73
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	73 375	3 973	7 222	5 132	15 259	21 658	10 369	6 911	2 460	391
Zusammen ³⁾	261 752	10 481	24 369	21 171	62 603	79 058	33 958	21 074	7 329	1 709
Angestellten-RV ²⁾										
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	2 738	98	183	260	799	834	305	181	70	8
Produzierendes Gewerbe	105 908	3 641	9 929	11 075	33 517	27 716	10 638	6 876	2 144	372
Bergbau	1 238	37	90	108	355	413	131	77	23	4
Verarbeitendes Gewerbe	82 899	2 971	8 198	9 058	26 694	21 208	7 909	5 055	1 539	267
Energie- und Wasser- versorgung	4 498	126	465	518	1 456	1 189	481	236	27	-
Baugewerbe	17 273	507	1 176	1 391	5 012	4 906	2 117	1 508	555	101
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	208 581	7 183	23 770	23 946	59 499	53 649	21 292	14 324	4 281	637
Handel	176 195	6 040	19 261	19 235	49 650	46 389	18 684	12 636	3 794	506
Gastgewerbe	8 307	477	1 235	1 121	2 243	1 870	694	458	155	54
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	24 079	666	3 274	3 590	7 606	5 390	1 914	1 230	332	77
Sonstige Dienstleistungen	511 788	17 251	52 227	59 175	143 104	146 607	52 720	30 798	9 041	865
Kredit- und Versicherungs- gewerbe	51 228	1 210	5 175	6 094	15 826	13 650	5 550	3 090	598	35
Grundstückswesen, Ver- mietung, Dienstleistungen für Unternehmen	88 468	3 368	11 489	12 663	27 901	19 889	7 138	4 343	1 363	314
Öffentl. Verwaltung u.ä.	77 662	2 174	5 119	6 309	20 848	24 564	9 898	6 763	1 958	29
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	294 430	10 499	30 444	34 109	78 529	88 504	30 134	16 602	5 122	487
Zusammen ³⁾	829 097	28 174	86 117	94 463	236 940	228 827	84 969	52 186	15 539	1 882
Insgesamt										
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	8 579	537	1 045	932	2 494	2 169	734	455	179	34
Produzierendes Gewerbe	176 849	5 758	15 410	16 782	53 197	50 229	19 517	11 802	3 521	633
Bergbau	1 421	41	100	114	410	467	166	89	29	5
Verarbeitendes Gewerbe	150 736	4 724	13 231	14 489	45 692	43 001	16 473	9 772	2 846	508
Energie- und Wasser- versorgung	5 024	154	489	543	1 543	1 372	569	308	44	2
Baugewerbe	19 668	839	1 590	1 636	5 552	5 389	2 309	1 633	602	118
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	274 479	10 423	31 945	30 805	75 938	71 766	28 473	18 427	5 683	1 019
Handel	202 962	6 968	21 847	21 769	56 514	54 352	21 807	14 580	4 456	669
Gastgewerbe	35 246	2 630	6 022	4 379	8 685	7 937	3 018	1 806	615	154
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	36 271	825	4 076	4 657	10 739	9 477	3 648	2 041	612	196
Sonstige Dienstleistungen	630 806	21 923	62 055	67 103	167 887	183 695	70 189	42 568	13 482	1 904
Kredit- und Versicherungs- gewerbe	52 472	1 213	5 187	6 108	16 007	14 034	5 793	3 326	734	70
Grundstückswesen, Ver- mietung, Dienstleistungen für Unternehmen	119 386	3 799	13 660	14 974	35 078	30 368	11 477	6 793	2 383	854
Öffentl. Verwaltung u.ä.	91 143	2 439	5 542	6 780	23 014	29 131	12 416	8 936	2 783	102
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung).. Zusammen ³⁾	367 805 1 090 849	14 472 38 655	37 666 110 486	39 241 115 634	93 788 299 543	110 162 307 885	40 503 118 927	23 513 73 260	7 582 22 868	878 3 599

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) - siehe Anhang. - 2) RV= Rentenversicherung. - 3) Einschl. Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

4.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Niedersachsen am 31.12. 2003 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Teilzeitbeschäftigte und Stellung im Beruf

Nr. der Klassifi- kation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte				Darunter Teilzeitbeschäftigte		
		insgesamt	Arbeiter-RV ²⁾		Angestell- ten-RV ²⁾	zusammen	Arbeiter- RV ²⁾	Angestell- ten-RV ²⁾
			zusammen	Fach- arbeiter/ -innen ³⁾				
Insgesamt								
A + B	Land.- u. Forstwirtsch.; Fischerei	29 855	24 740	10 275	5 115	2 044	1 274	770
C	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	10 987	6 102	4 036	4 885	337	72	265
CA	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gew. v. Erdöl u. Erdgas usw.	6 439	3 096	2 051	3 343	196	26	170
CB	Erzbergbau, Gew. v. Steinen u. Erden, sonst. Bergbau	4 548	3 006	1 985	1 542	141	46	95
D	Verarbeitendes Gewerbe	610 799	401 538	171 533	209 261	27 849	12 256	15 593
DA	Ernährungsgewerbe u. Tabakver- arbeitung	85 529	55 589	17 626	29 940	6 503	2 917	3 586
DB + DC	Textil- u. Bekleidungsgewerbe; Ledergewerbe	12 007	7 624	2 679	4 383	998	592	406
DD	Holzgewerbe (oh. H. v. Möbeln)	9 251	6 890	2 942	2 361	262	81	181
DE	Papier-, Verlags- u. Druck- gewerbe	42 840	22 855	8 208	19 985	4 605	2 219	2 386
DF	Kokerei, Mineralölverarbei- tung, H. v. Brutstoffen	1 823	984	697	839	46	8	38
DG	Chemische Industrie	28 475	14 566	5 349	13 909	1 862	674	1 188
DH	H. v. Gummi- u. Kunststoffw.	46 817	34 003	8 904	12 814	1 541	767	774
DI	Glasgewerbe, Keramik, Verarb. v. Steinen und Erden	19 482	13 343	5 887	6 139	674	263	411
DJ	Metallerzg. u. -bearb., H. v. Metallerzeugnissen	71 768	53 185	28 649	18 583	1 821	570	1 251
DK	Maschinenbau	62 709	39 388	28 319	23 321	1 973	527	1 446
DL	H. v. Büromasch., DV-Gerät. u. -Einr.; Elektrotechn. usw.	65 462	35 565	17 057	29 897	3 308	1 367	1 941
DM	Fahrzeugbau	142 802	101 744	37 696	41 058	3 392	1 887	1 505
DN	H. v. Möbeln, Schmuck, Musik- instrumenten, Recycling	21 834	15 802	7 520	6 032	864	384	480
E	Energie- u. Wasserversorgung	20 735	7 346	6 508	13 389	1 487	392	1 095
F	Baugewerbe	154 718	120 674	84 085	34 044	5 079	1 071	4 008
45.2	dar. Hoch- und Tiefbau	73 167	57 130	40 451	16 037	2 027	391	1 636
G	Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz u. Gebrauchsgütern	377 793	114 297	52 382	263 496	81 404	12 093	69 311
51 (ohne 51.1)	dar.: Großhandel (ohne.Kfz)	92 002	34 660	11 023	57 342	7 800	2 835	4 965
52	Einzelhandel (ohne.Kfz)	203 355	39 053	16 712	164 302	68 950	7 774	61 176
H	Gastgewerbe	60 293	48 104	13 188	12 189	12 451	10 471	1 980
I	Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	119 883	80 555	30 525	39 328	14 291	9 679	4 612
60-63	Verkehr	100 504	65 504	25 100	35 000	6 925	3 463	3 462
64	Nachrichtenübermittlung	19 379	15 051	5 425	4 328	7 366	6 216	1 150
J	Kredit- u. Versicherungsgewerbe	84 881	1 883	300	82 998	15 569	1 042	14 527
65	dar. Kreditgewerbe	62 376	1 629	200	60 747	12 377	965	11 412
K	Grundst.-, Wohnungswesen, Verm. bewegl. Sachen usw.	230 964	82 475	19 594	148 489	44 327	24 326	20 001
74.1	dar. Rechtsberatung u.ä.	58 088	3 981	1 566	54 107	8 541	513	8 028
L + Q	Öffentliche Verwaltung u.ä.	164 293	48 391	15 862	115 902	46 257	11 216	35 041
75.1	dar.: Öffentl. Verwaltung	109 201	32 680	9 842	76 521	35 628	9 732	25 896
75.2	Öffentl. Sicherheit u.ä.	29 357	13 621	5 514	15 736	5 171	1 026	4 145
M	Erziehung u. Unterricht	84 794	16 540	2 430	68 254	41 682	6 661	35 021
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	304 063	48 683	8 716	255 380	97 459	18 342	79 117
85.1,	Gesundheits- und Veterinär-							
85.2	wesen	188 570	19 907	3 431	168 663	54 367	7 446	46 921
85.3	Sozialwesen	115 493	28 776	5 285	86 717	43 092	10 896	32 196
O	Erbringung sonst. öff. u. per- sönl. Dienstleistungen	91 437	44 256	15 610	47 181	21 438	7 620	13 818
P	Private Haushalte	3 079	2 079	386	1 000	1 132	755	377
	Insgesamt ⁴⁾	2 348 942	1 047 899	435 484	1 301 043	412 843	117 279	295 564

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003). Zusätzlich werden ausgewählte Wirtschaftsabteilungen und -gruppen nachgewiesen.

2) RV= Rentenversicherung. - 3) Einschl. "Meister/-in" bzw. "Polier/-in". - 4) Einschl. Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

Noch: 4.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Niedersachsen am 31.12. 2003 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Teilzeitbeschäftigung und Stellung im Beruf

Nr. der Klassifi- kation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte				Darunter Teilzeitbeschäftigte		
		insgesamt	Arbeiter-RV 2)		Angestell- ten-RV ²⁾	zusammen	Arbeiter-RV ²⁾	Angestell- ten-RV ²⁾
			zusammen	Fach- arbeiter/ -innen ³⁾				
Darunter: weiblich								
A + B	Land.- u. Forstwirtsch.; Fischerei	8 793	6 033	2 049	2 760	1 547	830	717
C	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	1 455	190	34	1 265	271	42	229
CA	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gew. v. Erdöl u. Erdgas usw.	789	41	14	748	151	7	144
CB	Erzbergbau, Gew. v. Steinen u. Erden, sonst. Bergbau	666	149	20	517	120	35	85
D	Verarbeitendes Gewerbe	146 072	67 622	10 609	78 450	23 049	9 337	13 712
DA	Ernährungsgewerbe u. Tabakver- arbeitung	37 406	17 911	2 164	19 495	5 816	2 412	3 404
DB + DC	Textil- u. Bekleidungsgewerbe; Ledergewerbe	6 537	4 176	1 436	2 361	931	555	376
DD	Holzgewerbe (oh. H. v. Möbeln)	1 535	637	61	898	206	42	164
DE	Papier-, Verlags- u. Druck- gewerbe	15 425	5 865	879	9 560	3 685	1 591	2 094
DF	Kokerei, Mineralölverarbei- tung, H. v. Brutstoffen	213	25	3	188	37	2	35
DG	Chemische Industrie	7 998	2 451	362	5 547	1 527	495	1 032
DH	H. v. Gummi- u. Kunststoffw.	10 156	5 995	376	4 161	1 298	643	655
DI	Glasgewerbe, Keramik, Verarb. v. Steinen und Erden	3 363	1 242	104	2 121	537	177	360
DJ	Metallerzg. u. -bearb., H. v. Metallerzeugnissen	9 231	2 799	341	6 432	1 465	319	1 146
DK	Maschinenbau	8 499	1 741	226	6 758	1 499	261	1 238
DL	H. v. Büromasch., DV-Gerät. u. -Einr.; Elektrotechn. usw.	21 121	11 362	3 265	9 759	2 648	1 138	1 510
DM	Fahrzeugbau	20 012	11 373	1 102	8 639	2 687	1 420	1 267
DN	H. v. Möbeln, Schmuck, Musik- instrumenten, Recycling	4 576	2 045	290	2 531	713	282	431
E	Energie- u. Wasserversorgung	4 932	506	56	4 426	1 194	284	910
F	Baugewerbe	18 848	2 298	921	16 550	4 014	361	3 653
45.2	dar. Hoch- und Tiefbau	6 978	372	96	6 606	1 590	107	1 483
G	Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz u. Gebrauchsgütern (ohne 51.1)	195 557	26 447	6 571	169 110	75 183	9 170	66 013
51	dar.: Großhandel (ohne.Kfz)	28 995	5 691	621	23 304	6 464	2 044	4 420
52	Einzelhandel (ohne.Kfz)	145 903	17 007	5 096	128 896	65 192	6 339	58 853
H	Gastgewerbe	35 784	27 562	6 626	8 222	8 856	7 271	1 585
I	Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	30 888	11 780	2 702	19 108	9 383	5 479	3 904
60-63	Verkehr	22 206	5 105	1 064	17 101	4 336	1 336	3 000
64	Nachrichtenübermittlung	8 682	6 675	1 638	2 007	5 047	4 143	904
J	Kredit- u. Versicherungsgewerbe	47 009	1 176	45	45 833	14 350	976	13 374
65	dar. Kreditgewerbe	35 260	1 050	15	34 210	11 527	912	10 615
K	Grundst.-, Wohnungswesen, Verm. bewegl. Sachen usw.	111 723	30 979	1 669	80 744	35 962	19 894	16 068
74.1	dar. Rechtsberatung u.a.	39 523	1 060	196	38 463	7 315	401	6 914
L + Q	Öffentliche Verwaltung u.ä.	87 922	13 396	561	74 526	42 224	9 807	32 417
75.1	dar.: Öffentl. Verwaltung	58 705	10 331	347	48 374	32 254	8 594	23 660
75.2	Öffentl. Sicherheit u.a.	13 019	2 280	179	10 739	4 793	808	3 985
M	Erziehung u. Unterricht	56 569	8 887	351	47 682	35 603	6 250	29 353
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	245 410	36 674	4 897	208 736	90 507	17 098	73 409
85.1, 85.2	Gesundheits- und Veterinär- wesen	153 965	14 140	1 355	139 825	51 157	7 031	44 126
85.3	Sozialwesen	91 445	22 534	3 542	68 911	39 350	10 067	29 283
O	Erbringung sonst. öff. u. per- sönl. Dienstleistungen	55 413	26 235	9 983	29 178	18 236	6 276	11 960
P	Private Haushalte	2 673	1 790	311	883	1 060	705	355
	Insgesamt ⁴⁾	1 049 175	261 629	47 393	787 546	361 471	93 788	267 683

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003). Zusätzlich werden ausgewählte Wirtschaftsabteilungen und -gruppen nachgewiesen.

2) RV= Rentenversicherung. - 3) Einschl. "Meister/-in" bzw. "Polier/-in". - 4) Einschl. Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

4.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort Niedersachsen am 31.12. 2003 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Teilzeitbeschäftigung und Stellung im Beruf

Nr. der Klassifi- kation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte				Darunter Teilzeitbeschäftigte		
		insgesamt	Arbeiter-RV ²⁾		Angestell- ten-RV ²⁾	zusammen	Arbeiter-RV ²⁾	Angestell- ten-RV ²⁾
			zusammen	Fach- arbeiter/ -innen ³⁾				
Insgesamt								
A + B	Land.- u. Forstwirtsch.; Fischerei	29 073	24 067	10 156	5 006	2 011	1 245	766
C	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	10 526	5 817	3 822	4 709	331	70	261
CA	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gew. v. Erdöl u. Erdgas usw.	6 162	2 999	1 970	3 163	188	26	162
CB	Erzbergbau, Gew. v. Steinen u. Erden, sonst. Bergbau	4 364	2 818	1 852	1 546	143	44	99
D	Verarbeitendes Gewerbe	645 401	413 171	183 147	232 230	29 710	12 856	16 854
DA	Ernährungsgewerbe u. Tabakver- arbeitung	85 232	55 348	18 013	29 884	6 340	2 806	3 534
DB + DC	Textil- u. Bekleidungsgewerbe; Ledergewerbe	12 512	7 901	2 886	4 611	1 008	599	409
DD	Holzgewerbe (oh. H. v. Möbeln)	9 566	6 945	3 000	2 621	266	78	188
DE	Papier-, Verlags- u. Druck- gewerbe	45 076	23 178	8 437	21 898	5 144	2 500	2 644
DF	Kokerei, Mineralölverarbei- tung, H. v. Brutstoffen	3 271	1 496	1 138	1 775	121	19	102
DG	Chemische Industrie	30 745	14 688	5 426	16 057	2 009	684	1 325
DH	H. v. Gummi- u. Kunststoffw.	47 498	34 148	9 052	13 350	1 616	792	824
DI	Glasgewerbe, Keramik, Verarb. v. Steinen und Erden	18 853	12 757	5 693	6 096	684	262	422
DJ	Metallerzg. u. -bearb., H. v. Metallerzeugnissen	73 819	53 213	28 867	20 606	1 979	615	1 364
DK	Maschinenbau	66 083	39 922	28 979	26 161	2 081	550	1 531
DL	H. v. Büromasch., DV-Gerät. u. -Einr.; Elektrotechn. usw.	70 549	35 995	17 675	34 554	3 592	1 429	2 163
DM	Fahrzeugbau	160 401	111 994	46 297	48 407	3 984	2 139	1 845
DN	H. v. Möbeln, Schmuck, Musik- instrumenten, Recycling	21 796	15 586	7 684	6 210	886	383	503
E	Energie- u. Wasserversorgung	21 817	7 750	6 930	14 067	1 546	398	1 148
F	Baugewerbe	154 590	117 864	83 216	36 726	5 266	1 042	4 224
45.2	dar. Hoch- und Tiefbau	72 863	55 631	40 073	17 232	2 104	377	1 727
G	Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz u. Gebrauchsgütern	397 848	114 721	53 215	283 127	83 300	12 204	71 096
51	(ohne 51.1) dar.: Großhandel (ohne.Kfz)	101 843	34 947	11 195	66 896	8 389	2 883	5 506
52	Einzelhandel (ohne.Kfz)	207 746	39 085	16 942	168 661	69 806	7 769	62 037
H	Gastgewerbe	59 597	47 111	13 112	12 486	12 533	10 513	2 020
I	Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	132 145	82 161	31 776	49 984	15 410	9 864	5 546
60-63	Verkehr	110 941	66 718	26 011	44 223	7 857	3 622	4 235
64	Nachrichtenübermittlung	21 204	15 443	5 765	5 761	7 553	6 242	1 311
J	Kredit- u. Versicherungsgewerbe	96 948	2 043	336	94 905	17 213	1 088	16 125
65	dar. Kreditgewerbe	68 443	1 705	202	66 738	13 250	986	12 264
K	Grundst.-, Wohnungswesen, Verm. bewegl. Sachen usw.	249 654	81 553	19 469	168 101	46 372	24 244	22 128
74.1	dar. Rechtsberatung u.a.	64 810	4 514	1 936	60 296	9 383	619	8 764
L + Q	Öffentliche Verwaltung u.ä.	170 691	48 818	16 285	121 873	47 480	11 272	36 208
75.1	dar.: Öffentl. Verwaltung	112 355	33 217	10 275	79 138	36 211	9 776	26 435
75.2	Öffentl. Sicherheit u.a.	29 983	13 531	5 526	16 452	5 358	1 032	4 326
M	Erziehung u. Unterricht	88 523	17 114	2 800	71 409	42 327	6 690	35 637
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	308 828	48 110	8 574	260 718	100 448	18 423	82 025
85.1,	Gesundheits- und Veterinär-							
85.2	wesen	193 167	19 996	3 545	173 171	56 561	7 487	49 074
85.3	Sozialwesen	115 661	28 114	5 029	87 547	43 887	10 936	32 951
O	Erbringung sonst. öff. u. per- sönl. Dienstleistungen	97 497	45 368	16 306	52 129	22 615	7 799	14 816
P	Private Haushalte	3 077	2 069	382	1 008	1 135	758	377
	Insgesamt ⁴⁾	2 466 596	1 057 973	449 578	1 408 623	427 736	118 474	309 262

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003). Zusätzlich werden ausgewählte Wirtschaftsabteilungen und -gruppen nachgewiesen.

2) RV= Rentenversicherung. - 3) Einschl. "Meister/-in" bzw. "Polier/-in". - 4) Einschl. Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

Noch: 4.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort Niedersachsen am 31.12. 2003 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Teilzeitbeschäftigung und Stellung im Beruf

Nr. der Klassifi- kation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte				Darunter Teilzeitbeschäftigte		
		insgesamt	Arbeiter-RV ²⁾		Angestell- ten-RV ²⁾	zusammen	Arbeiter-RV ²⁾	Angestell- ten-RV ²⁾
			zusammen	Fach- arbeiter/ -innen ³⁾				
Darunter: weiblich								
A + B	Land.- u. Forstwirtsch.; Fischerei	8 579	5 841	2 009	2 738	1 526	811	715
C	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	1 421	183	32	1 238	271	42	229
CA	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gew. v. Erdöl u. Erdgas usw.	765	40	14	725	147	7	140
CB	Erzbergbau, Gew. v. Steinen u. Erden, sonst. Bergbau	656	143	18	513	124	35	89
D	Verarbeitendes Gewerbe	150 736	67 837	10 823	82 899	24 119	9 548	14 571
DA	Ernährungsgewerbe u. Tabakver- arbeitung	36 581	17 531	2 067	19 050	5 667	2 320	3 347
DB + DC	Textil- u. Bekleidungsgewerbe; Ledergewerbe	6 573	4 160	1 430	2 413	942	562	380
DD	Holzgewerbe (oh. H. v. Möbeln)	1 589	623	66	966	210	40	170
DE	Papier-, Verlags- u. Druck- gewerbe	16 516	6 082	925	10 434	4 087	1 782	2 305
DF	Kokerei, Mineralölverarbei- tung, H. v. Brutstoffen	446	40	9	406	83	6	77
DG	Chemische Industrie	8 740	2 528	372	6 212	1 604	488	1 116
DH	H. v. Gummi- u. Kunststoffw.	10 315	5 969	364	4 346	1 339	652	687
DI	Glasgewerbe, Keramik, Verarb. v. Steinen und Erden	3 350	1 226	111	2 124	540	173	367
DJ	Metallerzg. u. -bearb., H. v. Metallerzeugnissen	9 624	2 800	363	6 824	1 554	326	1 228
DK	Maschinenbau	8 996	1 779	242	7 217	1 566	261	1 305
DL	H. v. Büromasch., DV-Gerät. u. -Einr.; Elektrotechn. usw.	21 706	11 295	3 294	10 411	2 784	1 158	1 626
DM	Fahrzeugbau	21 664	11 772	1 280	9 892	3 003	1 494	1 509
DN	H. v. Möbeln, Schmuck, Musik- instrumenten, Recycling	4 636	2 032	300	2 604	740	286	454
E	Energie- u. Wasserversorgung	5 024	526	58	4 498	1 237	286	951
F	Baugewerbe	19 668	2 395	931	17 273	4 194	382	3 812
45.2	dar. Hoch- und Tiefbau	7 268	376	90	6 892	1 654	111	1 543
G	Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz u. Gebrauchsgütern (ohne 51.1)	202 962	26 767	6 685	176 195	76 778	9 236	67 542
51	dar.: Großhandel (ohne.Kfz)	32 207	5 891	648	26 316	6 977	2 092	4 885
52	Einzelhandel (ohne.Kfz)	148 298	17 067	5 178	131 231	65 914	6 322	59 592
H	Gastgewerbe	35 246	26 939	6 530	8 307	8 902	7 282	1 620
I	Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	36 271	12 192	2 762	24 079	10 346	5 635	4 711
60-63	Verkehr	26 946	5 393	1 122	21 553	5 052	1 389	3 663
64	Nachrichtenübermittlung	9 325	6 799	1 640	2 526	5 294	4 246	1 048
J	Kredit- u. Versicherungsgewerbe	52 472	1 244	56	51 228	15 794	1 015	14 779
65	dar. Kreditgewerbe	38 023	1 085	19	36 938	12 311	930	11 381
K	Grundst., Wohnungswesen, Verm. bewegl. Sachen usw.	119 386	30 918	1 736	88 468	37 450	19 754	17 696
74.1	dar. Rechtsberatung u.a.	42 644	1 185	197	41 459	8 032	475	7 557
L + Q	Öffentliche Verwaltung u.ä.	91 143	13 481	587	77 662	43 305	9 861	33 444
75.1	dar.: Öffentl. Verwaltung	60 009	10 415	370	49 594	32 744	8 637	24 107
75.2	Öffentl. Sicherheit u.a.	13 420	2 291	179	11 129	4 960	814	4 146
M	Erziehung u. Unterricht	58 320	8 989	373	49 331	36 158	6 274	29 884
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	248 841	36 172	4 708	212 669	93 263	17 168	76 095
85.1, 85.2	Gesundheits- und Veterinär- wesen	157 600	14 165	1 376	143 435	53 261	7 065	46 196
85.3	Sozialwesen	91 241	22 007	3 332	69 234	40 002	10 103	29 899
O	Erbringung sonst. öff. u. per- sönl. Dienstleistungen	57 963	26 418	10 047	31 545	19 126	6 405	12 721
P	Private Haushalte	2 681	1 796	311	885	1 067	710	357
	Insgesamt ⁴⁾	1 090 849	261 752	47 654	829 097	373 569	94 416	279 153

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003). Zusätzlich werden ausgewählte Wirtschaftsabteilungen und -gruppen nachgewiesen.

2) RV= Rentenversicherung. - 3) Einschl. "Meister/-in" bzw. "Polier/-in". - 4) Einschl. Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

Anhang

Zusammengefasste Wirtschaftsabschnitte für Veröffentlichungszwecke innerhalb der Beschäftigtenstatistik

Bezeichnung	Position ¹⁾
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	A + B
Produzierendes Gewerbe	C - F
Bergbau	C
Verarbeitendes Gewerbe	D
Energie- und Wasserversorgung	E
Baugewerbe	F
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	G - I
Handel	G
Gastgewerbe	H
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	I
Sonstige Dienstleistungen	J - Q
Kredit- und Versicherungsgewerbe	J
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	K
Öffentliche Verwaltung u.ä.	L + Q
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	M - P

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003)

